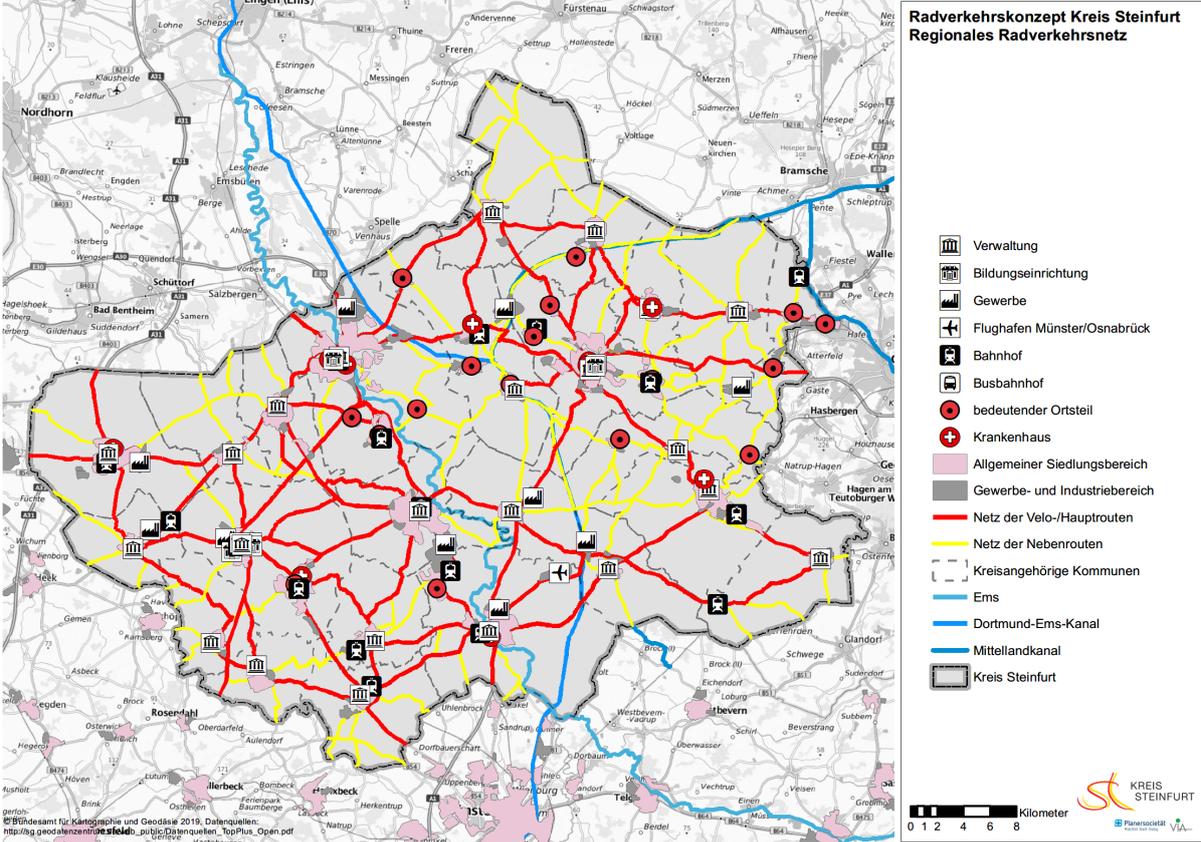
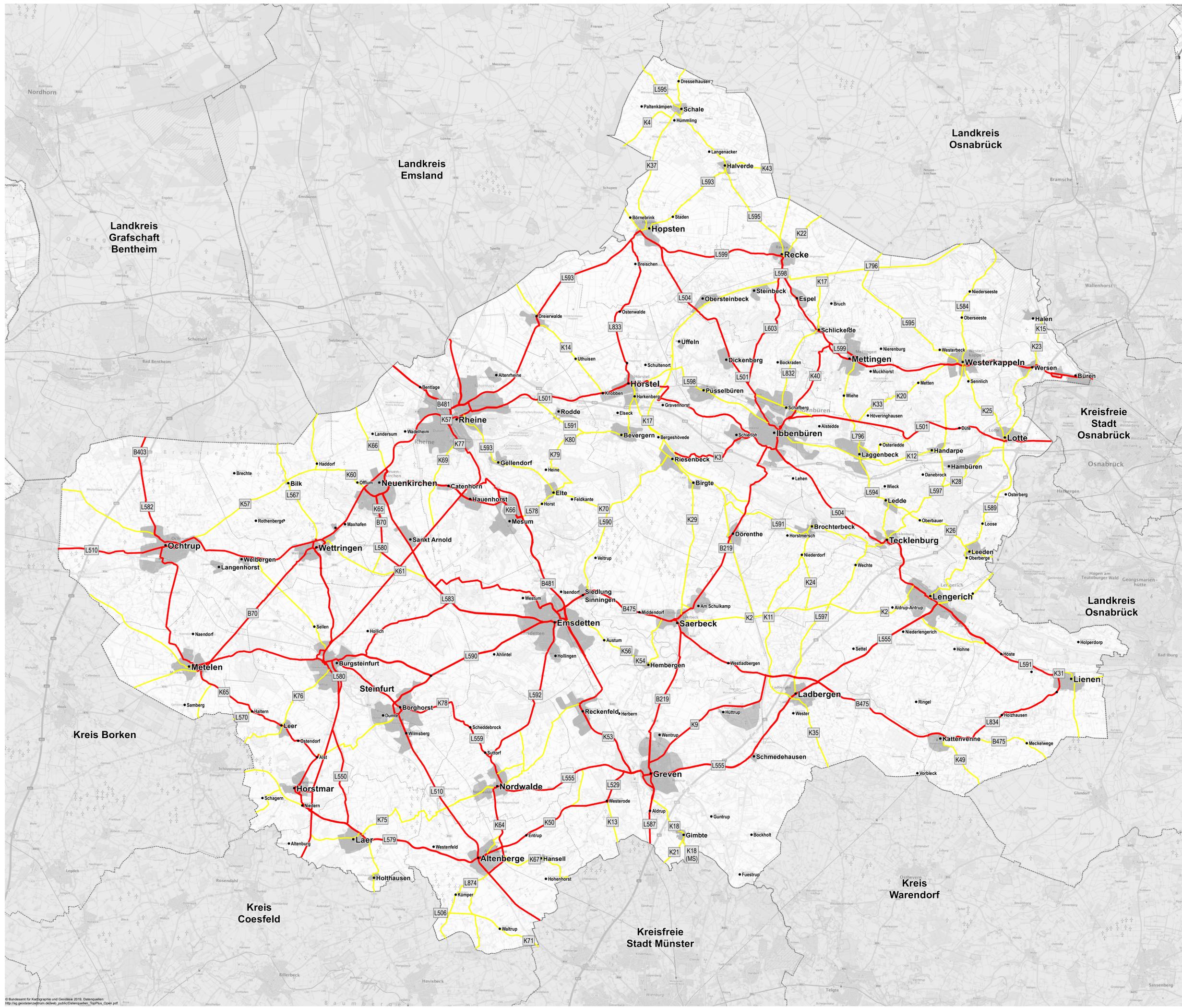


Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt

Maßnahmenkataster für das Regionale Radverkehrsnetz in Mettingen





Regionales Radnetz

- K99 Straßenbezeichnung
- Netz der Haupt-/Velorouten
- Netz der Nebenrouten
- Kommunen und größere Ortsteile
- Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2019. Datenquellen: http://ng.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf

**Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt
Regionales Radverkehrsnetz**

**Heutige Radverkehrsinfrastruktur
Mettingen**

Haupt-/Veloroutennetz
Nebenroutennetz

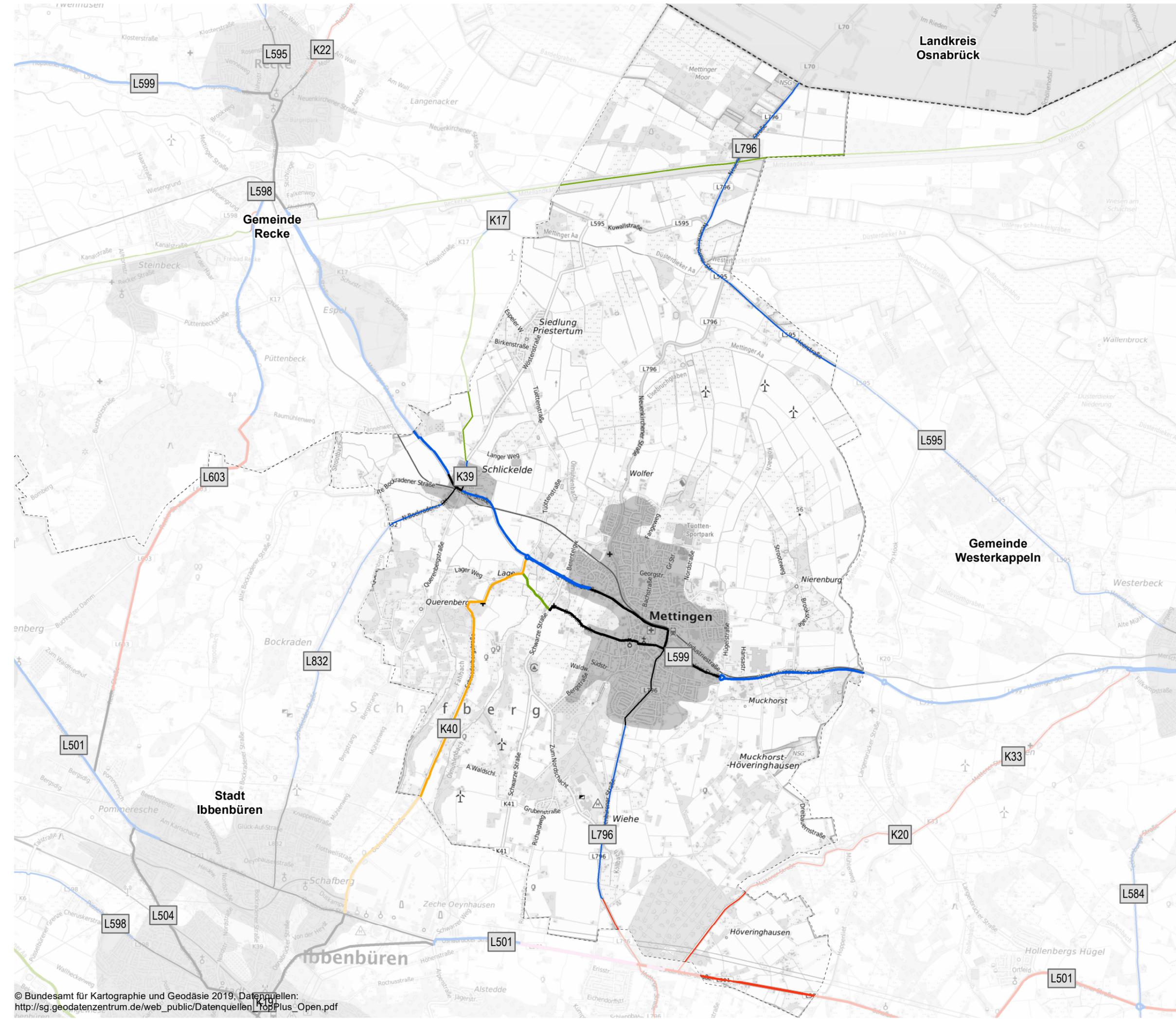
- gemeinsamer Fuß- und Radweg
- Gehweg, Radfahrer frei
- Mehrzweckfahrstreifen
- Straße ohne Sicherung des Radverkehrs
- Forst-/ Wirtschaftsweg/Anliegerstraße
- gegenwärtig kein Weg

— Innerörtliche Verbindung

K1 Straßenbezeichnung

■ Kommunen und größere Ortsteile
 - - - - - Grenzen der Verwaltungseinheiten
 - - - - - Nachbarkreise / kreisfreie Städte

0 0,25 0,5 1 Kilometer



**Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt
Regionales Radverkehrsnetz**

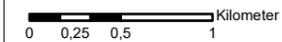
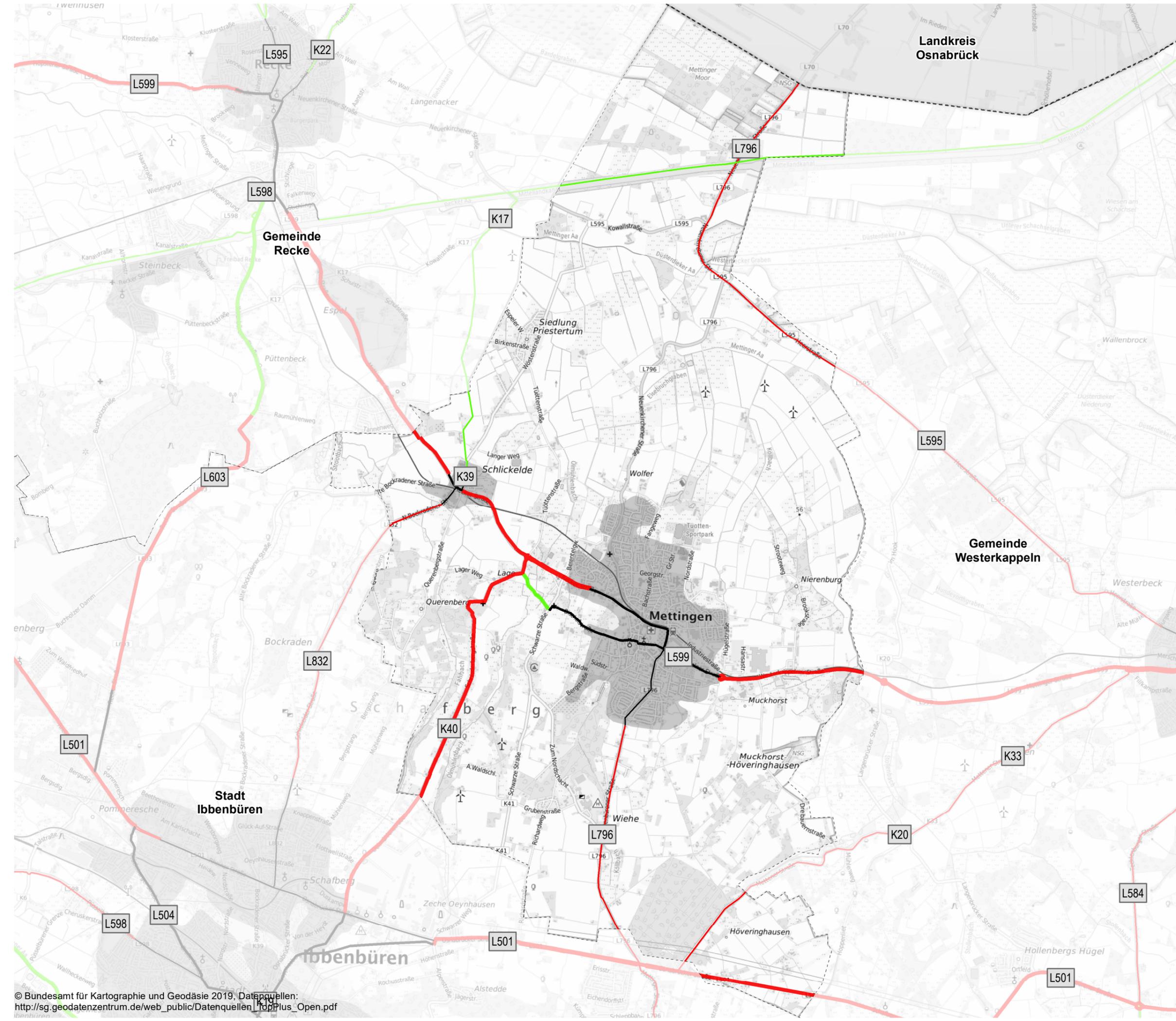
Belastungsbereich

Mettingen

Haupt-Velouroutennetz
Nebenroutennetz

- Belastungsbereich I
- Belastungsbereich IV
- Innerörtliche Verbindung

- K1 Straßenbezeichnung
- Kommunen und größere Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte



**Radverkehrskonzept Kreis Steinfurt
Regionales Radverkehrsnetz**

Maßnahmenplan

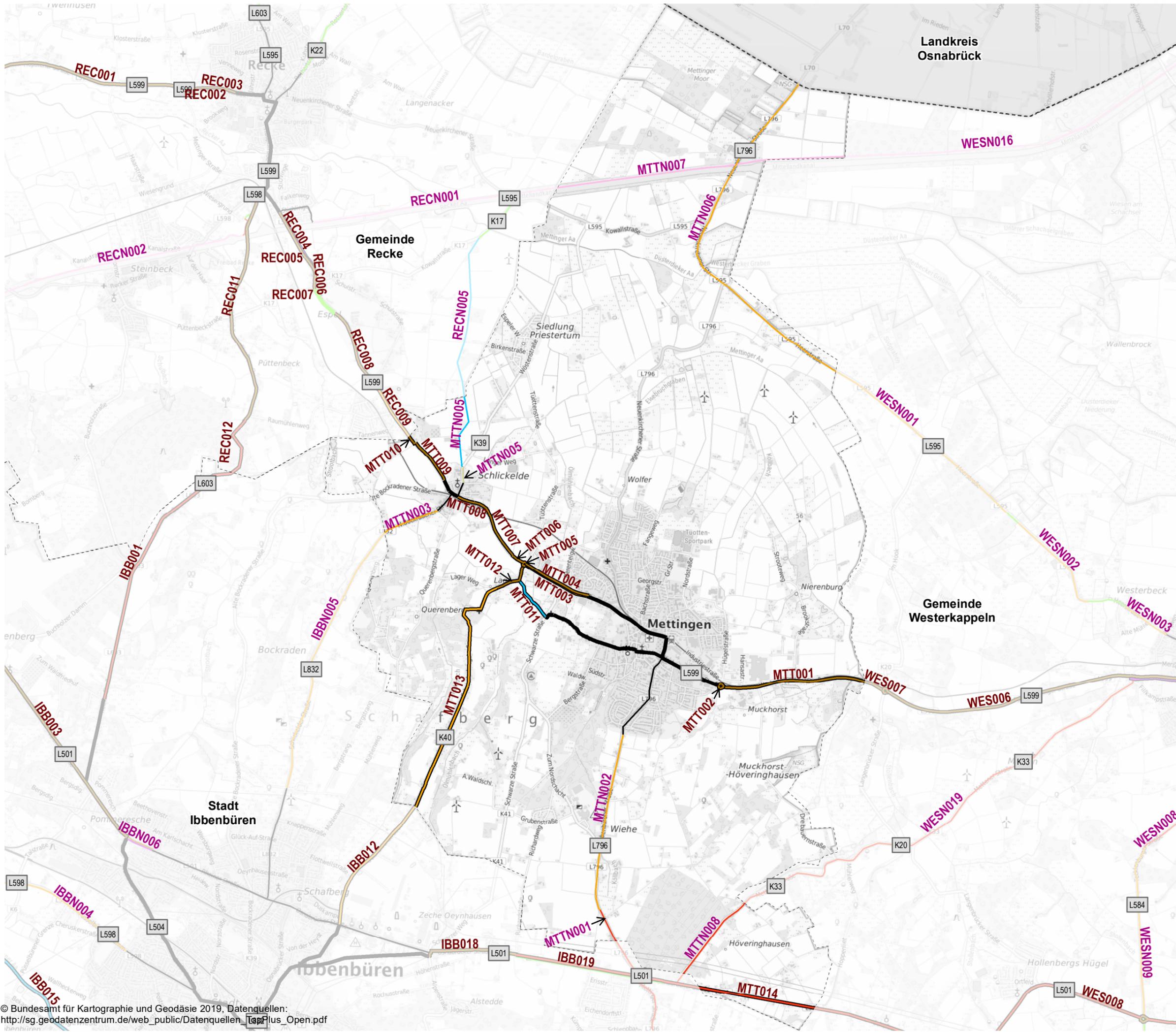
Mettingen

Haupt-/Veloroutennetz
Nebenroutennetz

- Neubau
- Ausbau
- Ausbau bei Sanierung
- Beschilderung
- Randmarkierung
- Ausbau bei Sanierung (geringe Priorität)
- Asphaltierung
- keine Maßnahme vorgesehen
- Innerörtliche Verbindung
- MTT001 Maßnahmennummer (Haupt-/Velorouten)
- MTTN001 Maßnahmennummer (Nebenrouten)

- K1 Straßenbezeichnung
- Kommunen und größere Ortsteile
- Grenzen der Verwaltungseinheiten
- Nachbarkreise / kreisfreie Städte

0 0,25 0,5 1 Kilometer



Übersichtstabelle der Maßnahmen

Massn-Nr	Netz	TYP	Kommune	Name	Bestandstyp	Breite	Ortslage	Baulast	Massnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Netto (Kosten)	Länge (in m)	Belastungsbereich	DTV (Kfz/Tag)	Prioritätspunktzahl	Prioritätsstufe	Programmstufe
MTT001	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Westkappeller Str. - Mettinger Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT001	113.200 €	1588	IV	DTV vermutlich hoch	10	hoch	Mittelfristmaßnahme
MTT002	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Westkappeller Str. - Mettinger Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT002	41.400 €	159	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT003	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT003	85.000 €	771	IV	9931	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT004	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT004	75.700 €	796	IV	9931	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT005	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT005	9.000 €	126	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT006	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT006	13.000 €	136	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT007	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT007	54.200 €	760	IV	DTV vermutlich hoch	10	hoch	Mittelfristmaßnahme
MTT008	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT008	13.900 €	195	IV	DTV vermutlich hoch	10	hoch	Mittelfristmaßnahme

Übersichtstabelle der Maßnahmen

Massn-Nr	Netz	TYP	Kommune	Name	Bestandstyp	Breite	Ortslage	Baulast	Massnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Netto (Kosten)	Länge (in m)	Belastungsbereich	DTV (Kfz/Tag)	Prioritätspunktzahl	Prioritätsstufe	Programmstufe
MTT009	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT009	37.700 €	528	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT010	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Mettinger Str. - Recker Str.	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,3	außerorts	Land	Ausbau	s. Katasterblatt MTT010	8.200 €	114	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT010_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Mettingen	Recker Str. (Höhe Windmühlenweg)	Querungshilfe		außerorts	Land	Anpassung Mittelinsel	s. Katasterblatt MTT010_1	20.000 €		IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT011	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Schwarze Straße	Forst-/Wirtschaftsweg/Anliegerstraße	4,5	außerorts	Kommune	Randmarkierung	s. Katasterblatt MTT011	5.200 €	512	I	DTV vermutlich niedrig	4	niedrig	Kurzfristmaßnahme
MTT011_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Mettingen	Schwarze Str./Schwarze Str. (K41)	Querung ohne Sicherung		außerorts	Kommune	Neubau Mittelinsel	s. Katasterblatt MTT011_1	60.000 €		I	DTV vermutlich niedrig	4	niedrig	Kurzfristmaßnahme
MTT012	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Schniederbergstraße	Gehweg, Radfahrer frei	2	außerorts	Kreis	Ausbau	s. Katasterblatt MTT012	40.600 €	427	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Mittelfristmaßnahme
MTT013	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Schniederbergstr.	Gehweg, Radfahrer frei	2,5	außerorts	Kreis	Ausbau bei Sanierung	s. Katasterblatt MTT013	134.900 €	2839	IV	DTV vermutlich hoch	9	hoch	Perspektivische Maßnahme
MTT013_1	Haupt-/Velorouten	Knotenpunkt	Mettingen	Oelmühlenstr. / Mettinger Grenze	Querungsstelle ohne Sicherung		außerorts	Kreis	Neubau Mittelinsel	s. Katasterblatt MTT013_1	60.000 €		IV	DTV vermutlich hoch	9	hoch	Perspektivische Maßnahme

Übersichtstabelle der Maßnahmen

Massn-Nr	Netz	TYP	Kommune	Name	Bestandstyp	Breite	Ortslage	Baulast	Massnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Netto (Kosten)	Länge (in m)	Belastungsbereich	DTV (Kfz/Tag)	Prioritätspunktzahl	Prioritätsstufe	Programmstufe
MTT014	Haupt-/Velorouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Osnabrücker Str.-Schafberg	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs		außerorts	Land	Neubau	s. Katasterblatt MTT014	543.500 €	1294	IV	3063	10	hoch	Perspektivische Maßnahme
MTTN001	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	L796	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs		außerorts	Land	Neubau	Die Verkehrstärke erreicht einen Wert, der es nötig macht einen baulichen Radweg zu errichten.	146.300 €	418	IV	6000	8	mittel	Perspektivische Maßnahme
MTTN002	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	L796	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau bei Sanierung	Aufgrund der Verkehrstärke ist der Radweg auszubauen. Aufgrund der vorhandenen Breite im Toleranzbereich kann dies auch erst im Zuge einer Fahrbahndeckensanierung stattfinden.	47.200 €	1984	IV	6000	6	mittel	Perspektivische Maßnahme
MTTN003	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	L832	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Land	Ausbau bei Sanierung	Aufgrund der Verkehrstärke ist der Radweg auszubauen. Aufgrund der vorhandenen Breite im Toleranzbereich kann dies auch erst im Zuge einer Fahrbahndeckensanierung stattfinden.	15.600 €	654	IV	3288	6	mittel	Perspektivische Maßnahme
MTTN004	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	K39	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,25	außerorts	Kreis	Ausbau bei Sanierung (geringe Priorität)	Es gab keine Radverkehrsunfälle auf diesem Abschnitt. Der Radweg ist nach ERA zu schmal, aufgrund geringer Verkehrstärke aber prinzipiell nicht notwendig. Mögliche Maßnahmen sind Ausbau bei Sanierung oder Benutzungspflicht aufheben und Temporeduktion.	4.300 €	181	I	DTV vermutlich niedrig	3	niedrig	Perspektivische Maßnahme
MTTN005	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Weg zw. K17 und K39	Forst-/ Wirtschaftsweg/ Anliegerstraße	2,8	außerorts	Kommune	Randmarkierung	Der Wirtschaftsweg erfüllt die Vorgaben der ERA. Es ist eine retroreflektierende Randmarkierung anzubringen.	6.700 €	828	I		3	niedrig	Kurzfristmaßnahme
MTTN006	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	L796	gemeinsamer Fuß- und Radweg	2,35	außerorts	Land	Ausbau bei Sanierung	Aufgrund der Verkehrstärke ist der Radweg auszubauen. Aufgrund der vorhandenen Breite im Toleranzbereich kann dies auch erst im Zuge einer Fahrbahndeckensanierung stattfinden.	60.800 €	4263	IV	2701	8	mittel	Perspektivische Maßnahme
MTTN007	Nebenrouten	Streckenabschnitt	Mettingen	Mittellandkanal Weg	Forst-/ Wirtschaftsweg/ Anliegerstraße	2,5	außerorts	Bund	Asphaltierung	Der Weg ist zu asphaltieren.	242.445 €	2309	I		3	niedrig	Kurzfristmaßnahme

Übersichtstabelle der Maßnahmen

Massn-Nr	Netz	TYP	Kommune	Name	Bestandstyp	Breite	Ortslage	Baulast	Massnahmentyp	Maßnahmenbeschreibung	Netto (Kosten)	Länge (in m)	Belastungs-bereich	DTV (Kfz/Tag)	Prioritäts-punktzahl	Prioritäts-stufe	Programm-stufe
MTTN008	Nebenrouten	Strecken- abschnitt	Mettingen	K33	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs		außerorts	Kreis	Neubau	Neubau eines Radwegs. Zur Begründung: Unfallwahrscheinlichkeiten wegen Kurvigkeit und Sichtbarkeiten und aufgrund eines vermutet hohen DTV erhöht.	407.050 €	1163	IV	DTV vermutlich hoch	8	mittel	Perspek- tivistische Maßnahme

Maßnahmen-Nr.	MTT001	Lage	außerorts	Straße	Westkappelner Str. - Mettinger Str.		
Kommune	Mettingen			Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	70
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	1588				

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land Bruttokosten
113.200 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	2	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	2	Maßnahmenkat.:	2
Gesamtpunkte*:	10	Priorität	hoch



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein mittleres Unfallgeschehen konnte festgestellt werden und untermauert zusätzlich die Notwendigkeit der Maßnahme. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 10 in der hohen Priorität.

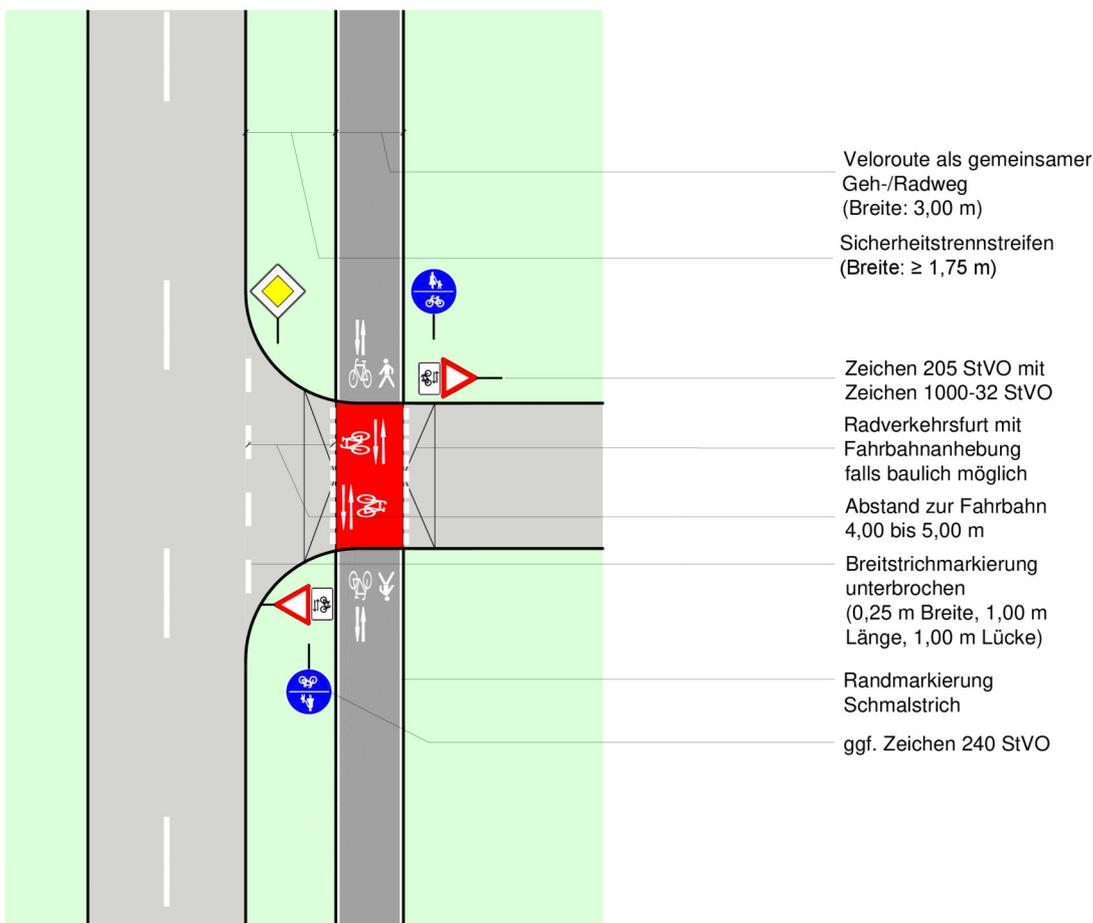


Maßnahmen-Nr.	MTT001	Lage	außerorts	Straße	Westkappelner Str. - Mettinger Str.		
Kommune	Mettingen			Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	70
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	1588				

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT002	Lage	außerorts	Straße	Westkappelner Str. - Mettinger Str.		
Kommune	Mettingen			Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	70
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	159				

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

41.400 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

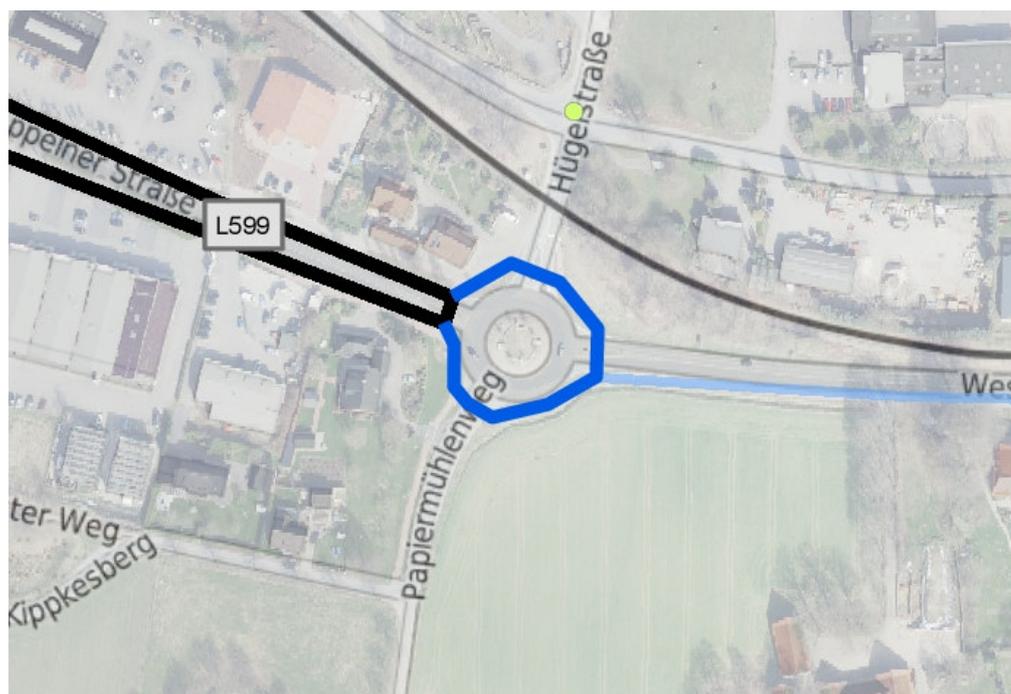
*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert. Mittelfristig ist eine Asphaltierung der Radwegdecke vorzunehmen.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.



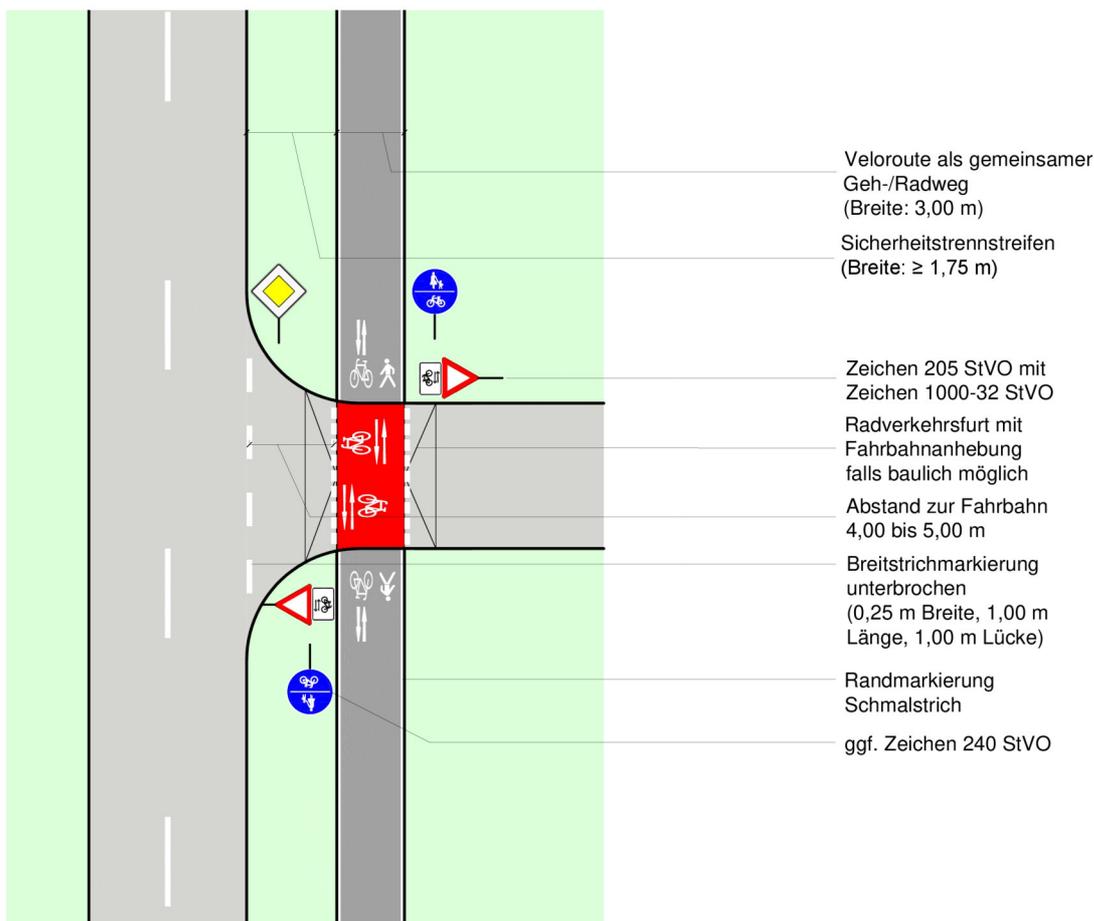
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetz
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT002	Lage	außerorts	Straße	Westkappelner Str. - Mettinger Str.		
Kommune	Mettingen			Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	70
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Belastungsbereich IV			
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	159				

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT003	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	9931
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	771	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

85.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

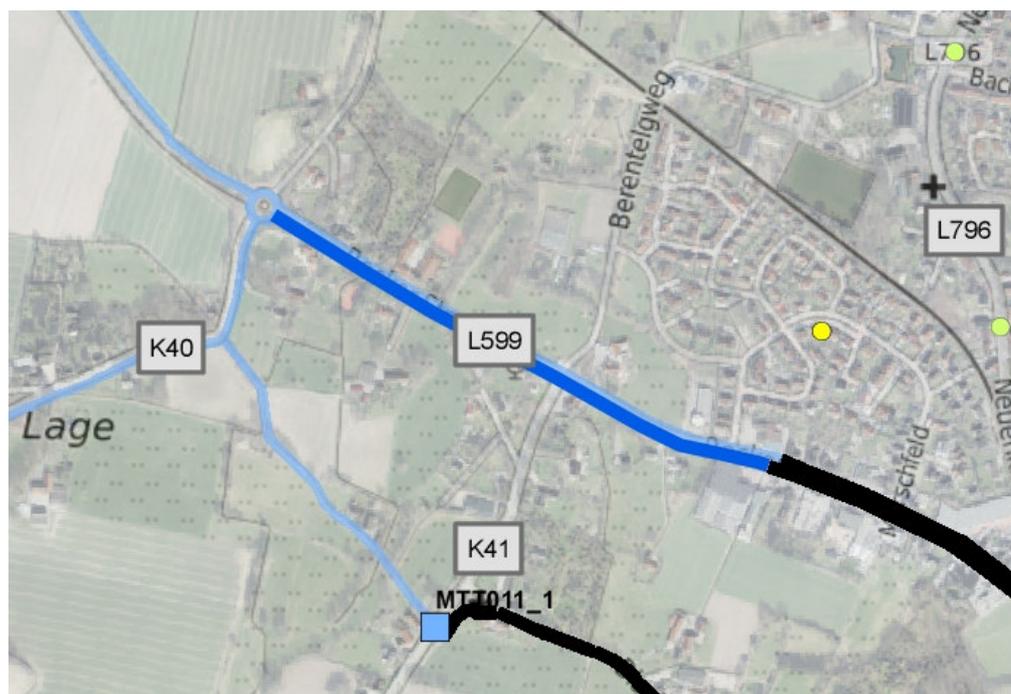
*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert. Mittelfristig ist eine Asphaltierung der Radwegdecke vorzunehmen.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 9900 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.

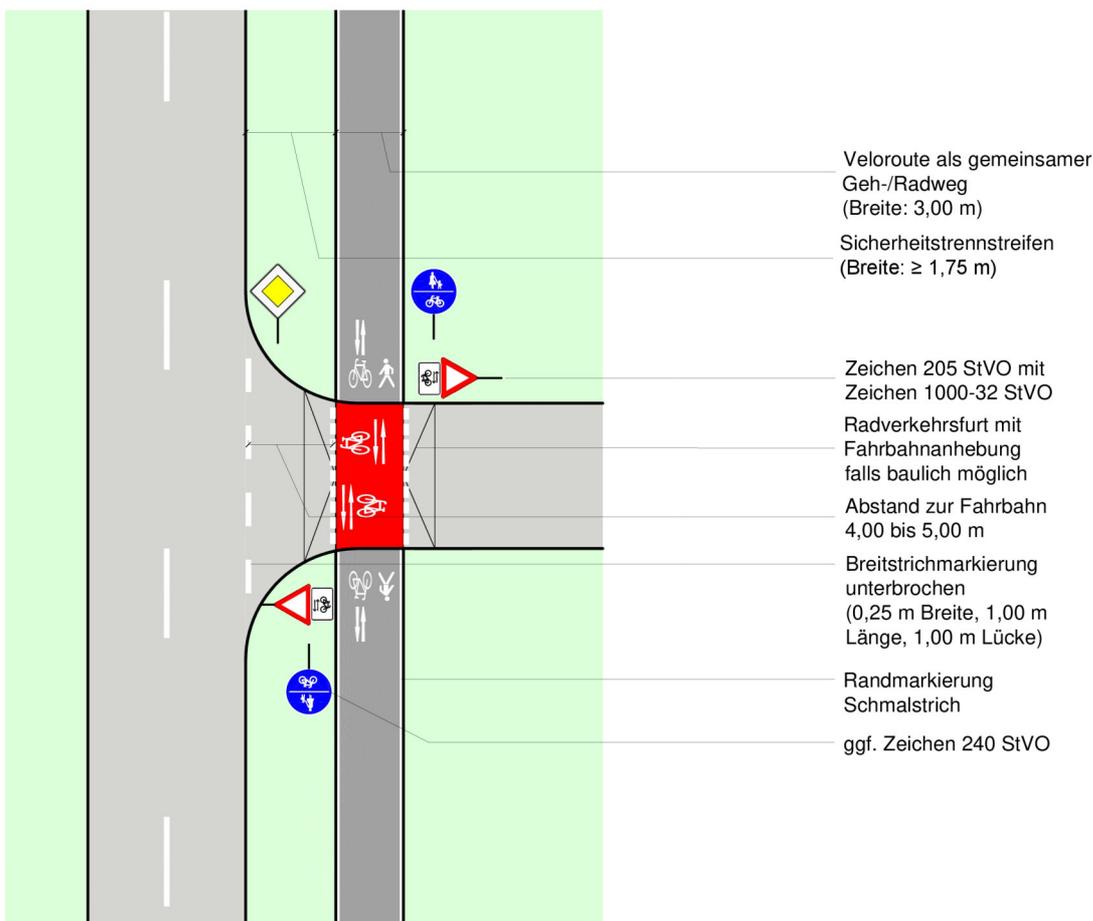


Maßnahmen-Nr.	MTT003	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	9931
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	771	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT004	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	9931
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	796	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

75.700 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	0	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	2	Maßnahmenkat.:	2
Gesamtpunkte*:	8	Priorität	mittel

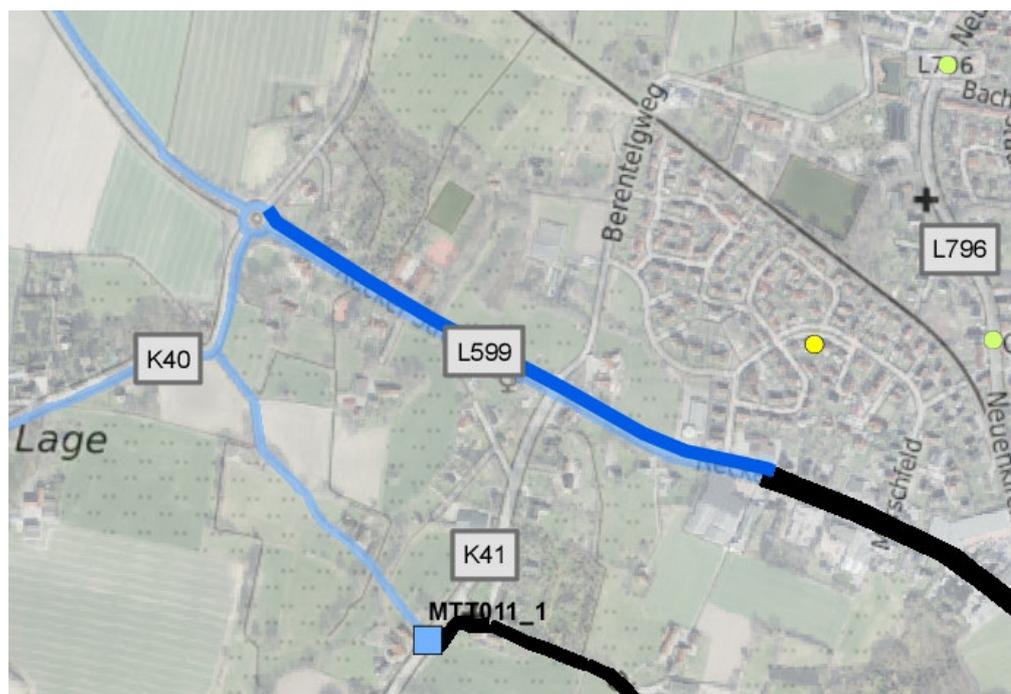


*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert. Mittelfristig ist eine Asphaltierung der Radwegdecke vorzunehmen.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 9900 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.

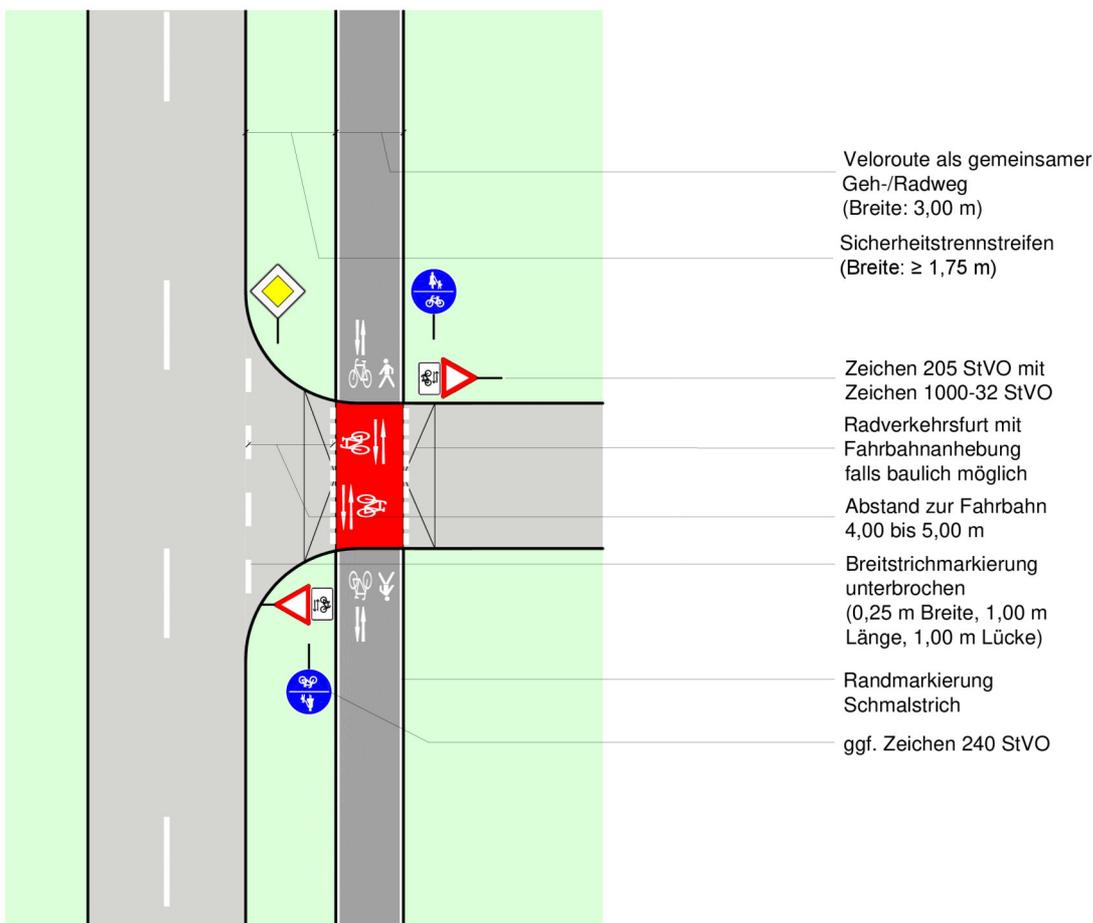


Maßnahmen-Nr.	MTT004	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	9931
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	796	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT005	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	126	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

9.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.



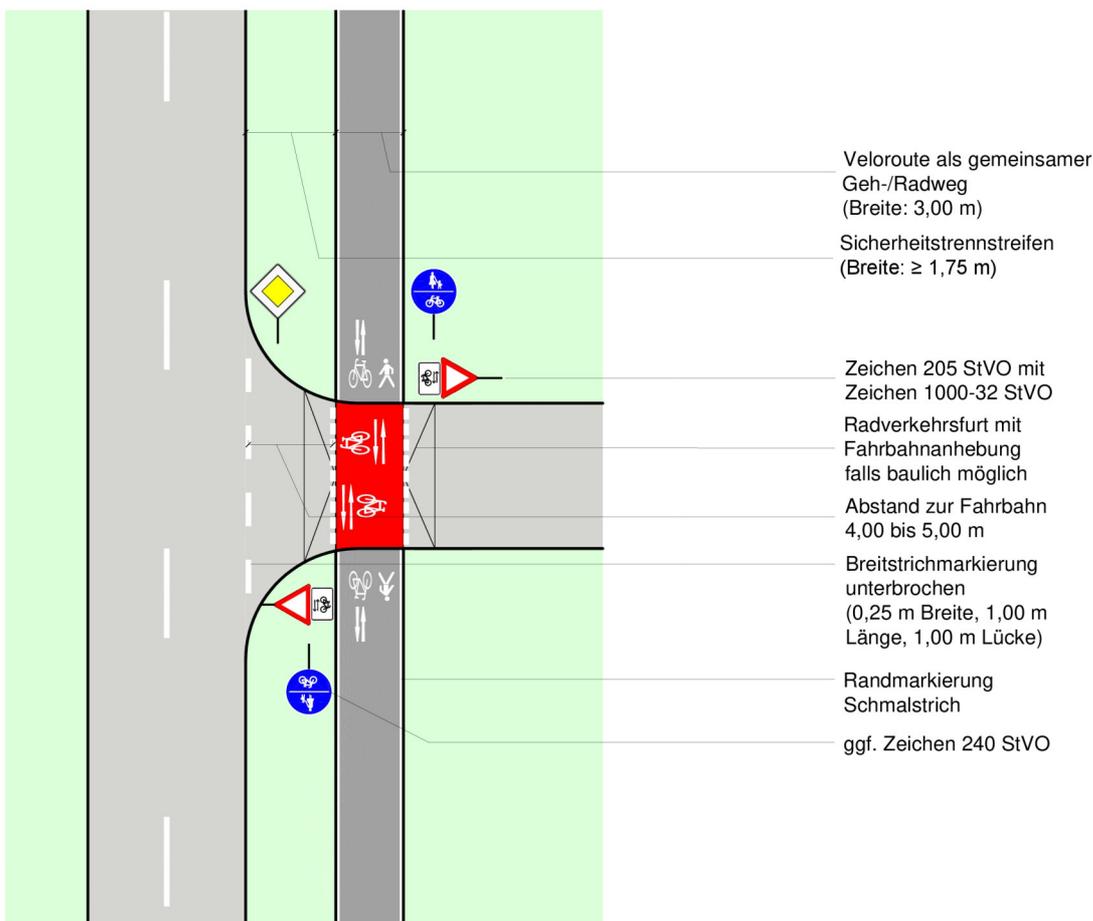
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebenroutennetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebenroutennetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT005	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	126	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT006	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	136	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

13.000 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.

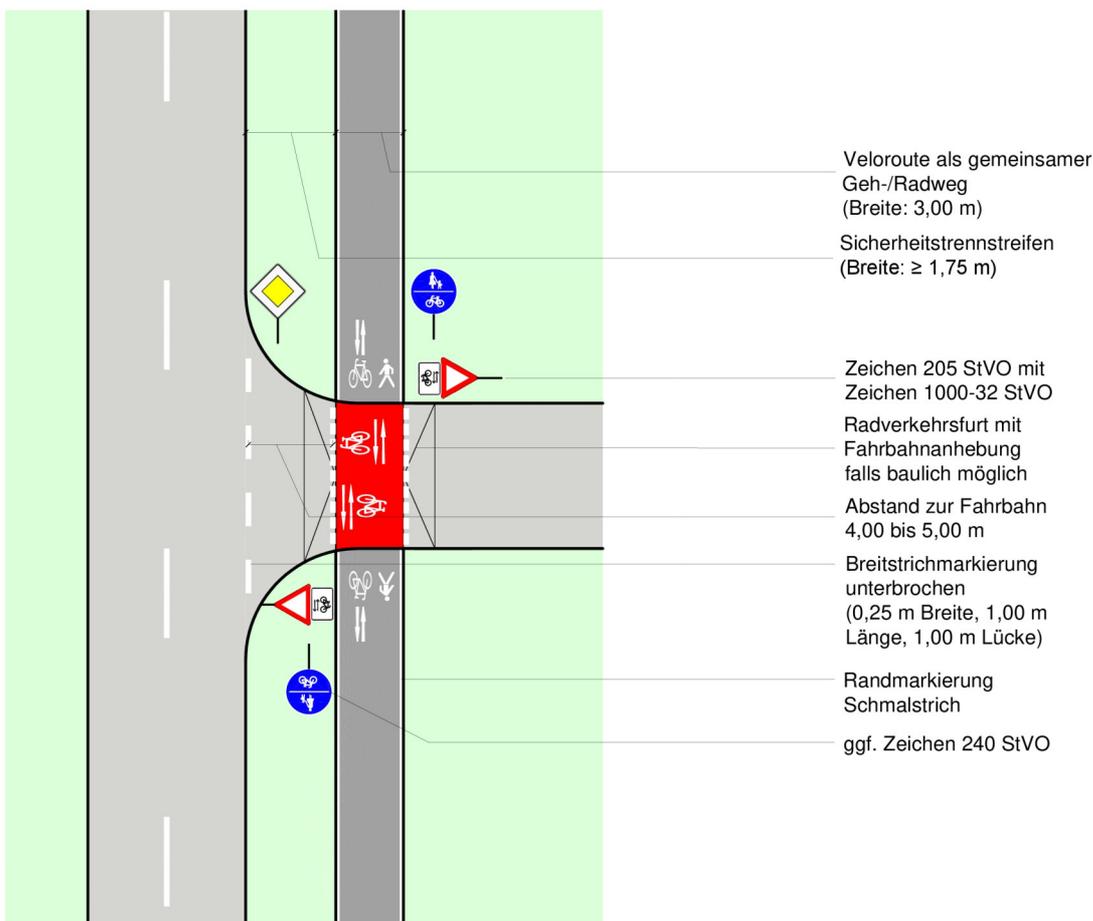


Maßnahmen-Nr.	MTT006	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	136	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT007	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.	
Kommune	Mettingen					
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg		Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	100
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	760	Belastungsbereich IV		

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

54.200 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein mittleres Unfallgeschehen konnte festgestellt werden und untermauert zusätzlich die Notwendigkeit der Maßnahme. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 10 in der hohen Priorität.



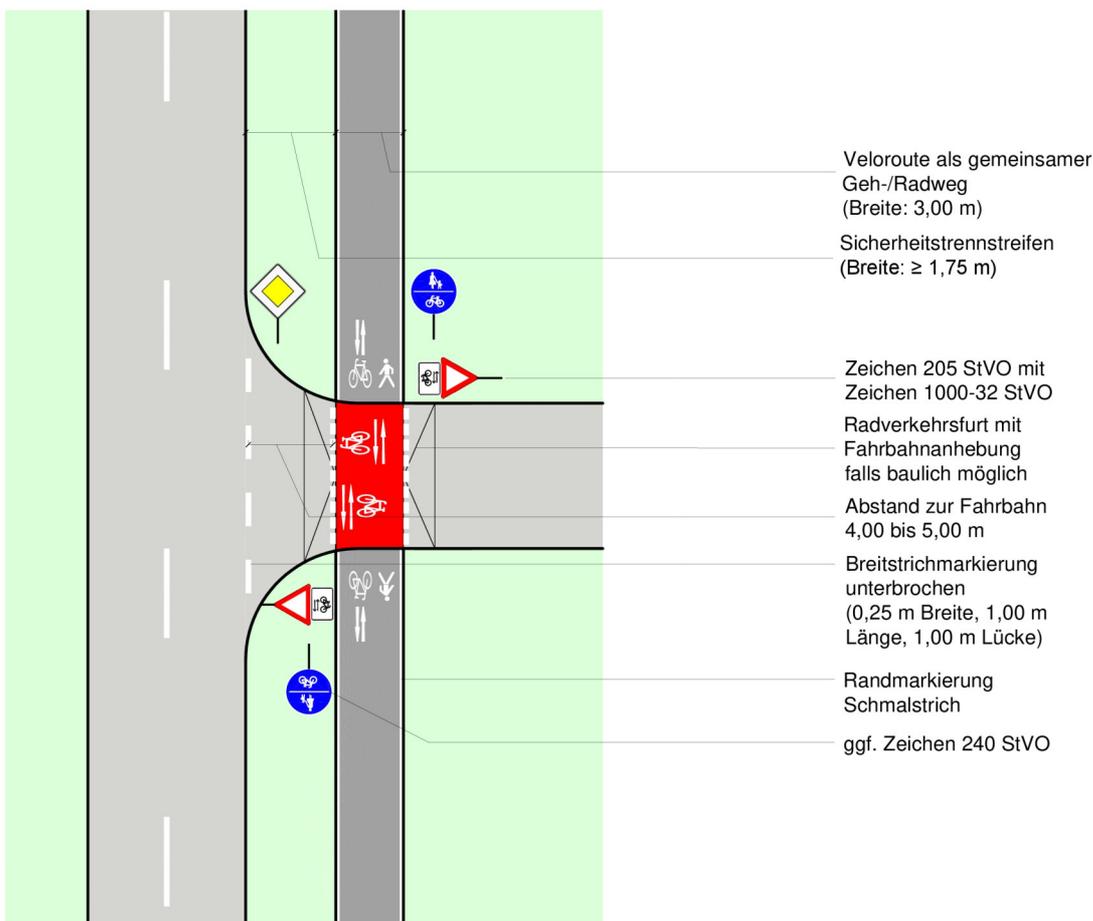
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebenroutennetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebenroutennetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT007	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	100
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	760	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT008	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	195	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land Bruttokosten
13.900 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	2	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	2	Maßnahmenkat.:	2
Gesamtpunkte*:	10	Priorität	hoch



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein mittleres Unfallgeschehen konnte festgestellt werden und untermauert zusätzlich die Notwendigkeit der Maßnahme. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 10 in der hohen Priorität.



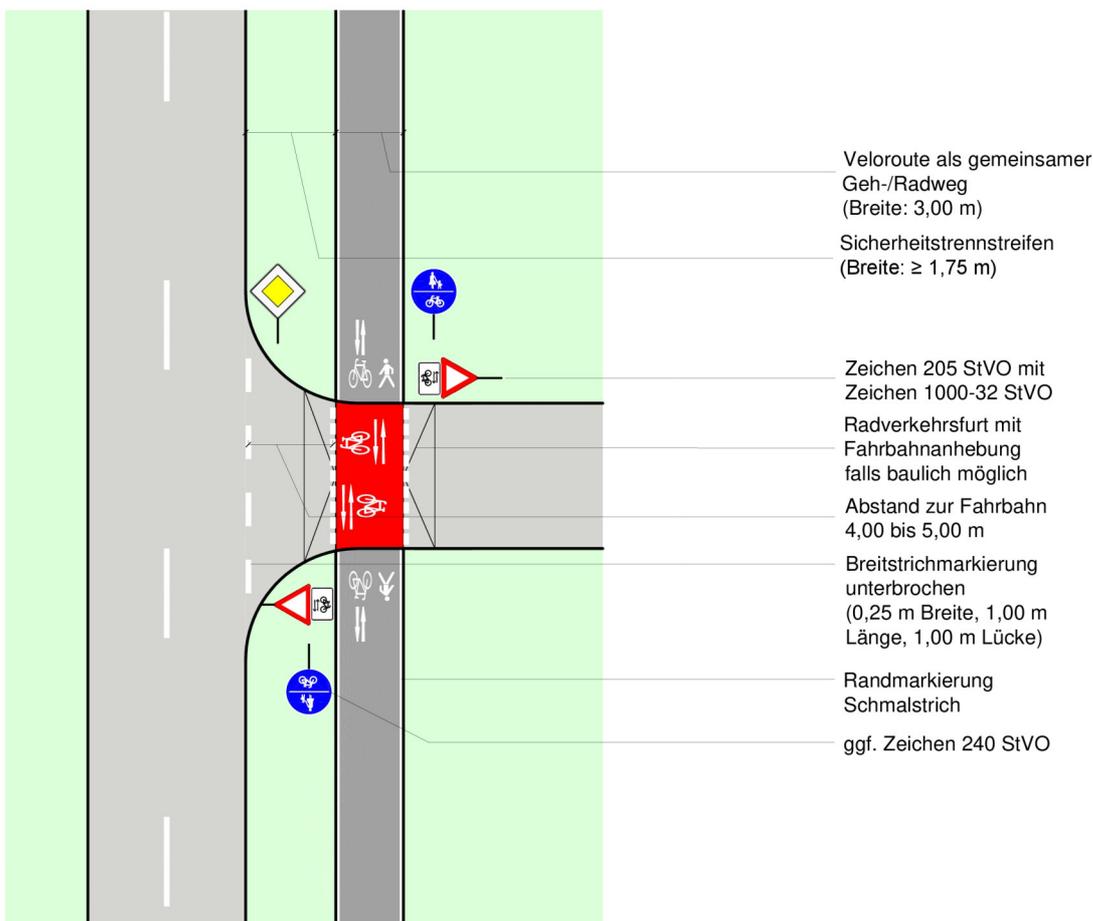
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebenroutennetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebenroutennetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT008	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	195	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT009	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	528	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land

Bruttokosten

37.700 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

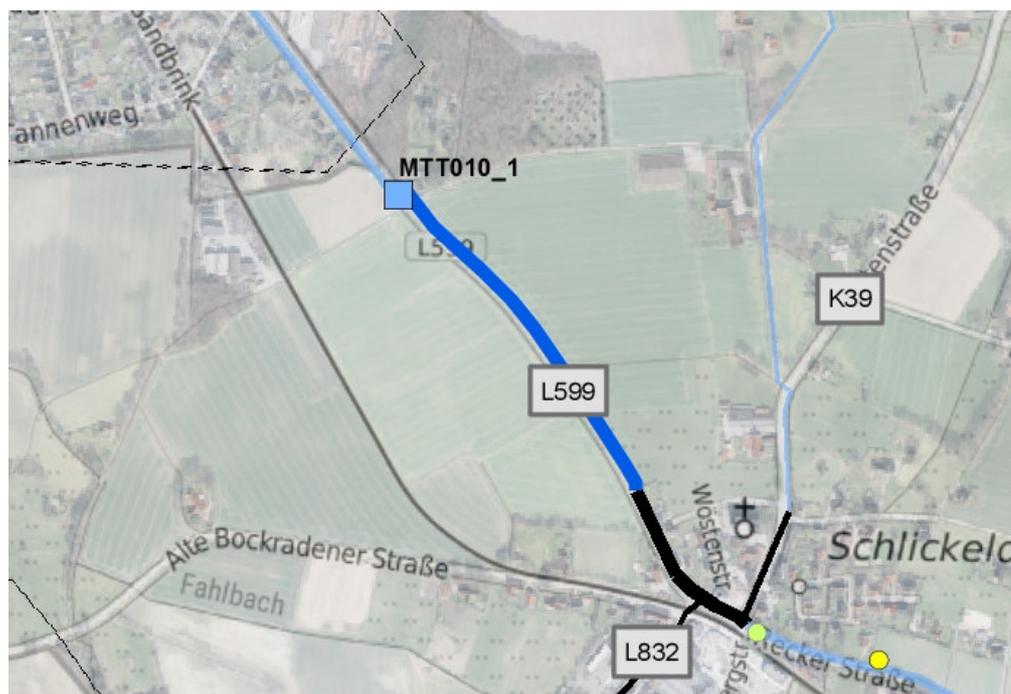
*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.

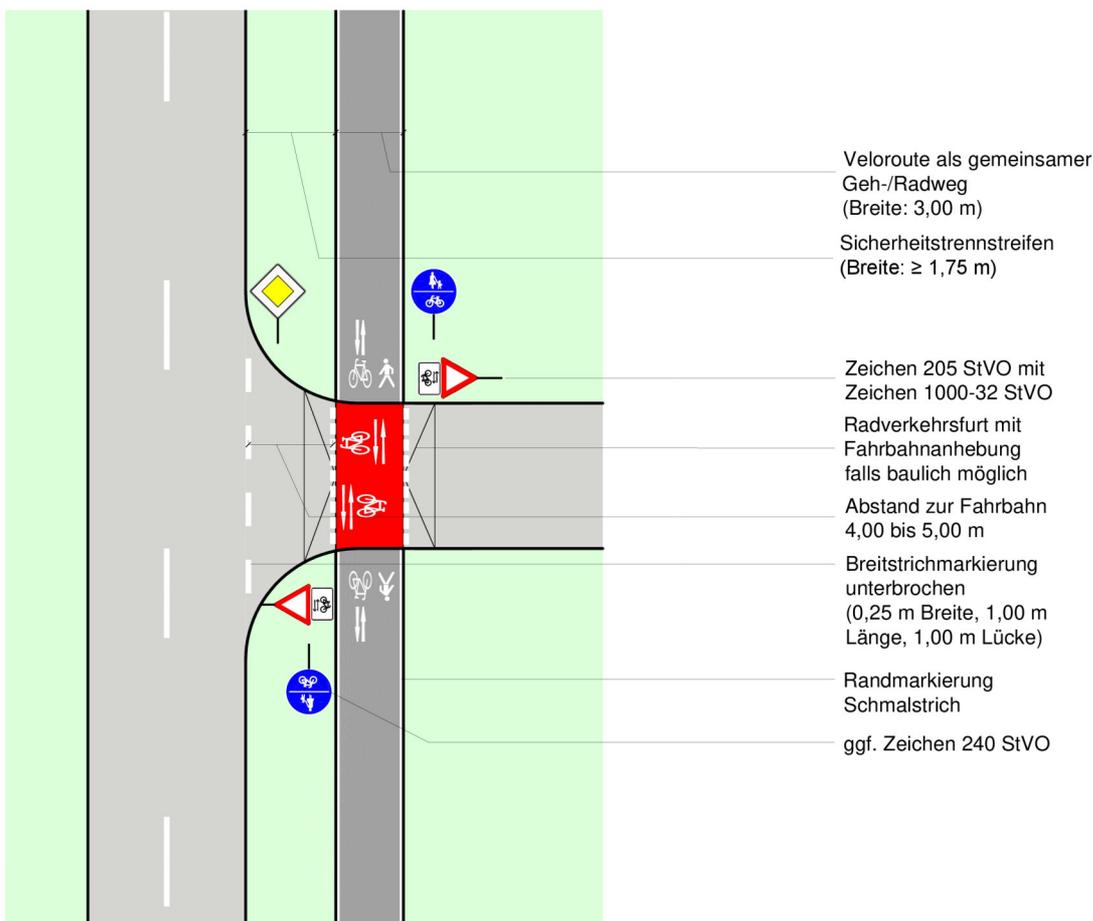


Maßnahmen-Nr.	MTT009	Lage	außerorts	Straße	Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2,25	Länge [m]	528	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT010	Lage	außerorts	Straße	Mettinger Str. - Recker Str.	
Kommune	Mettingen					
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg		Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,3	Länge [m]	114	Belastungsbereich IV		

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land Bruttokosten 8.200 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	0	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	2	Maßnahmenkat.:	2
Gesamtpunkte*:	8	Priorität	mittel



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.

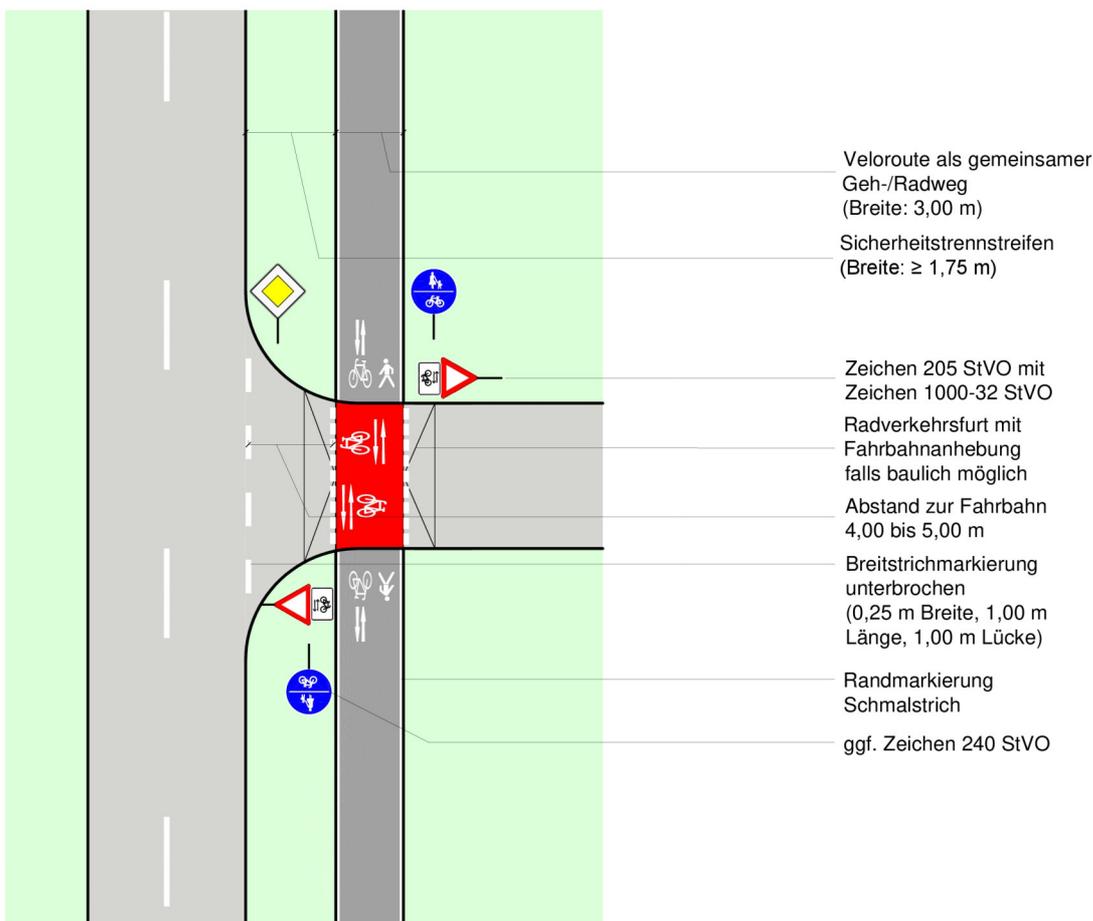


Maßnahmen-Nr.	MTT010	Lage	außerorts	Straße	Mettinger Str. - Recker Str.
Kommune	Mettingen				
Bestand	gemeinsamer Fuß- und Radweg			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	50
Anlagenbreite (m)	2,3	Länge [m]	114	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr. MTT010_1 Lage außerorts

Straße Recker Str. (Höhe Windmühlenweg)

Kommune Mettingen

Bestand: Querungshilfe

Einzelmaßnahme(n)

Anpassung Mittelinsel

Musterlösung-/querschnitt

6.1.8.2

Baulast

Land 20.000 €

Bruttokosten

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: 0 Erfordernis 4

Netzzusammenh.: 2 Maßnahmenkat.: 2

Gesamtpunkte*: 8 Priorität mittel



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

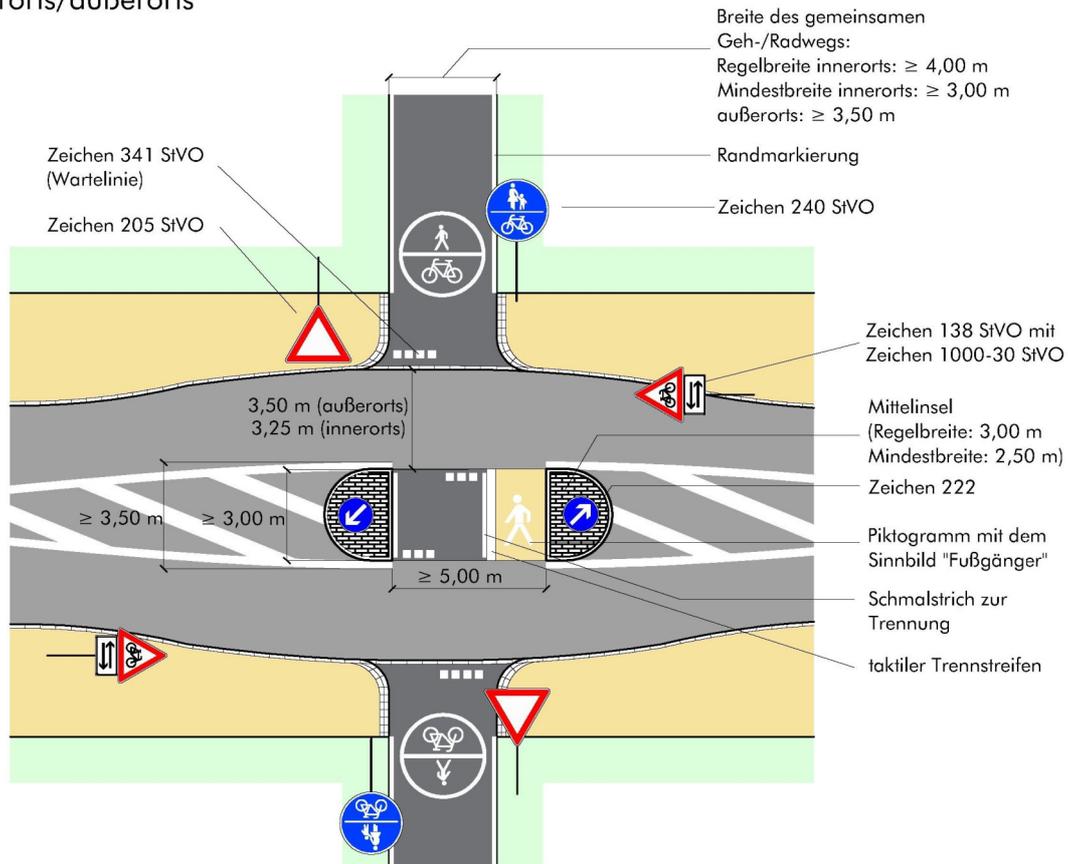
Beschreibung der Maßnahme:

Der Aufstellbereich der vorhandenen Querungshilfe ist gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 2,5x5m zu vergrößern.

Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.



Querungsstelle mit Mittelinsel (gemeinsamer Geh-/Radweg)
 innerorts/außerorts



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9; RAS (Ausgabe 2006), Kapitel 6.1.8.2; RAL (Ausgabe 2012), Kapitel 6.4.10

Anwendungsbereiche:

- Querung einer Straße mit höherer Verkehrsbedeutung
- insbesondere außerorts
- Bei zu querenden Straßen von 5.000 bis max. 15.000 Kfz / 24 h

Hinweise:

- Für den Kfz-Verkehr ist ggf. eine Geschwindigkeitsreduzierung vorzusehen
- Es ist auf ausreichende Sichtbeziehungen zu achten
- Die Musterlösung kann im Einzelfall und nach Prüfung der verkehrsrechtlichen, widmungsrechtlichen bzw. materiell-rechtlichen Voraussetzungen auf landwirtschaftliche Wege übertragen werden. Die Befahrbarkeit der Querungshilfe ist sicher zu stellen.
- Vor der Mittelinsel muss außerorts eine Fahrtstreifenbegrenzung (Zeichen 295 StVO) angeordnet sein. Die zusätzliche Anordnung innerorts kann sich außerhalb von Tempo-30-Zonen empfehlen.
- Mittelinseln müssen für den Kfz-Verkehr bei Tag und Nacht gut erkennbar sein, ggf. ist eine ortsfeste Beleuchtung erforderlich

Maßnahmen-Nr.	MTT011	Lage	außerorts	Straße	Schwarze Straße
Kommune	Mettingen				
Bestand	Forst-/ Wirtschaftsweg/Anliegerstraße				
Anlagenbreite (m)	4,5	Länge [m]	512	Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	0
				Belastungsbereich I	

Einzelmaßnahme(n)

Randmarkierung

Musterlösung-/querschnitt

12.1

Baulast

Kommune

Bruttokosten

5.200 €

Programmstufe*: Kurzfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis:

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

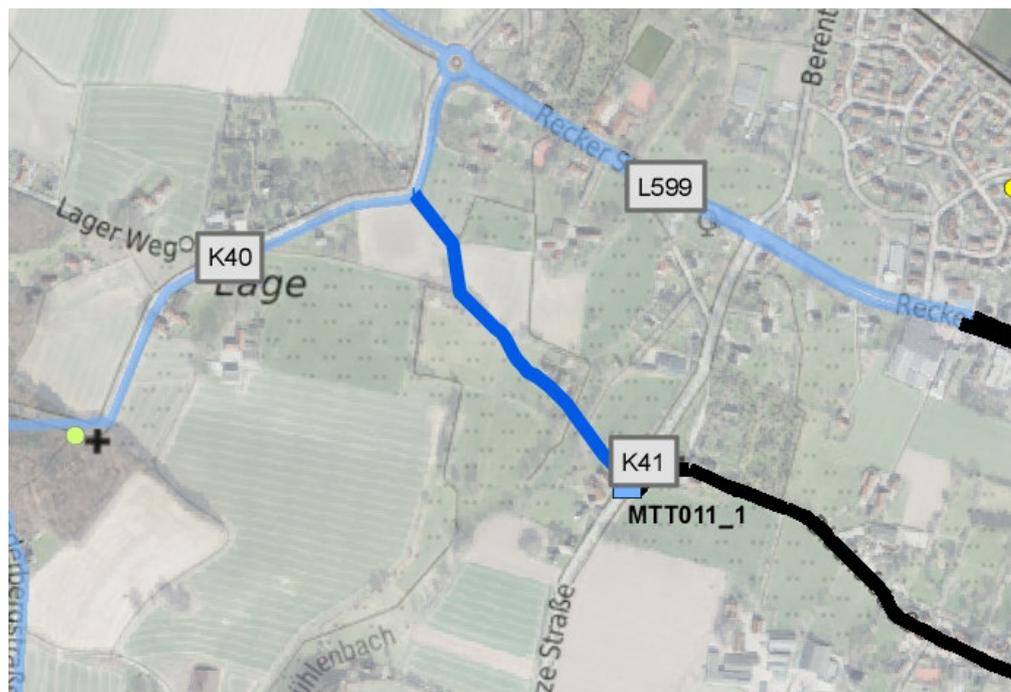
Gesamtpunkte*: **Priorität**

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Der Wirtschaftsweg erfüllt die Maßgaben für Breite und Oberflächenzustand gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten. Es ist lediglich eine retroreflektierende Randmarkierung anzubringen (mögliche Alternativverbindung zu MTT003 und 004). Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 4 in der niedrigen Priorität.



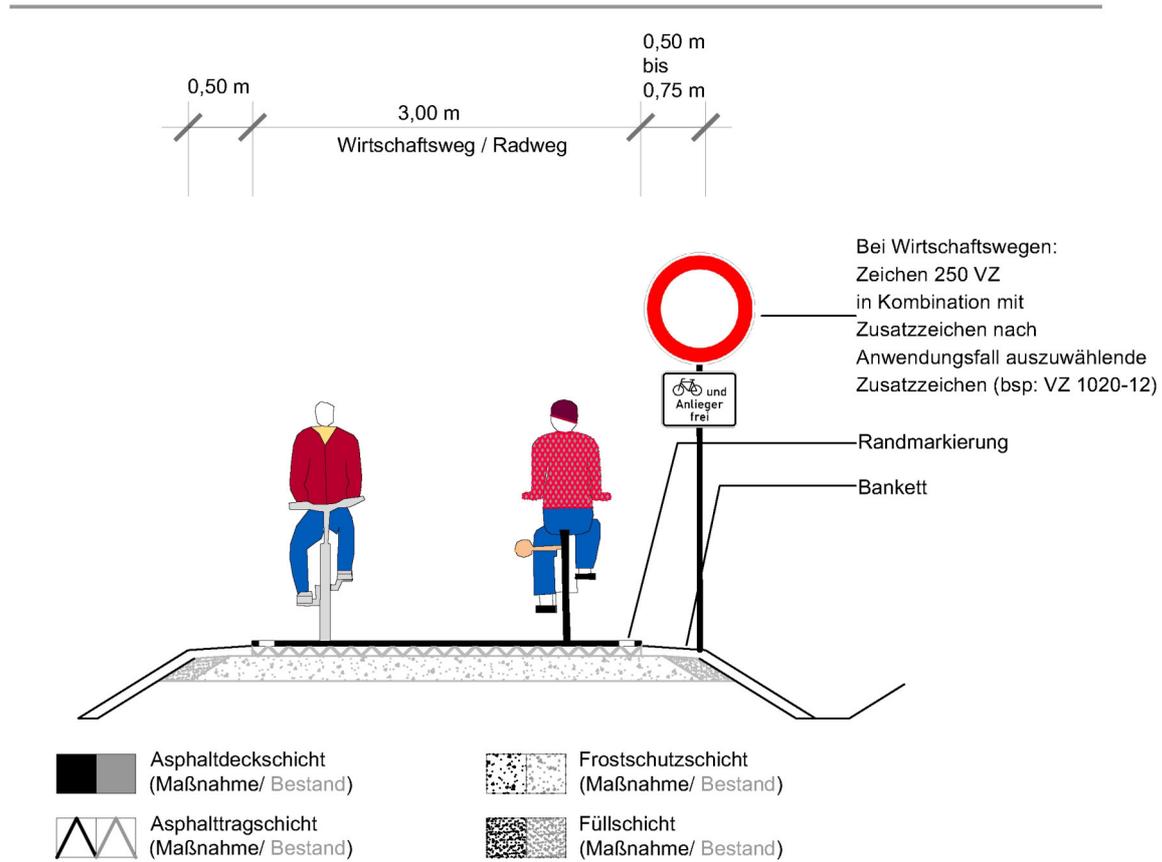
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetz
- ⋯ Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT011	Lage	außerorts	Straße	Schwarze Straße
Kommune	Mettingen				
Bestand	Forst-/ Wirtschaftsweg/Anliegerstraße			Kfz/Tag	DTV unbekannt
				Vzul (km/h)	0
Anlagenbreite (m)	4,5	Länge [m]	512	Belastungsbereich I	

Musterlösung

Velorouten

Regelquerschnitt Sanierung oder nur Randmarkierung



Bei selbstständig geführten Radwegen ist das Zeichen 240 StVO anzuordnen

Darüber hinaus sollte eine weitere Prüfung hinsichtlich Möglichkeit der Einrichtung als Fahrradstraße erfolgen. Dies beinhaltet die Einrichtung von vorfahrtsregelten Knotenpunkten.

Musterblatt: 12.1 Stand: Oktober 2018	Kreis Steinfurt
--	---------------------

Maßnahmen-Nr. MTT011_1 Lage außerorts

Straße Schwarze Str./Schwarze Str. (K41)

Kommune Mettingen

Bestand: Querung ohne Sicherung

Einzelmaßnahme(n)

Neubau Mittelinsel

Musterlösung-/querschnitt

9.4-3

Baulast

Kommune

Bruttokosten

60.000 €

Programmstufe*: Kurzfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit: Erfordernis

Netzzusammenh.: Maßnahmenkat.:

Gesamtpunkte*: **Priorität**

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Damit der Kfz-Verkehr weiter ein- und ausbiegen, der Radfahrer aber eine geschützte Aufstellfläche erhält, wird der Bau einer geteilten Querungshilfe empfohlen (Es handelt sich um eine mögliche Alternativverbindung zu MTT003 und 004).

Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 4 in der niedrigen Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.



- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetz
- Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

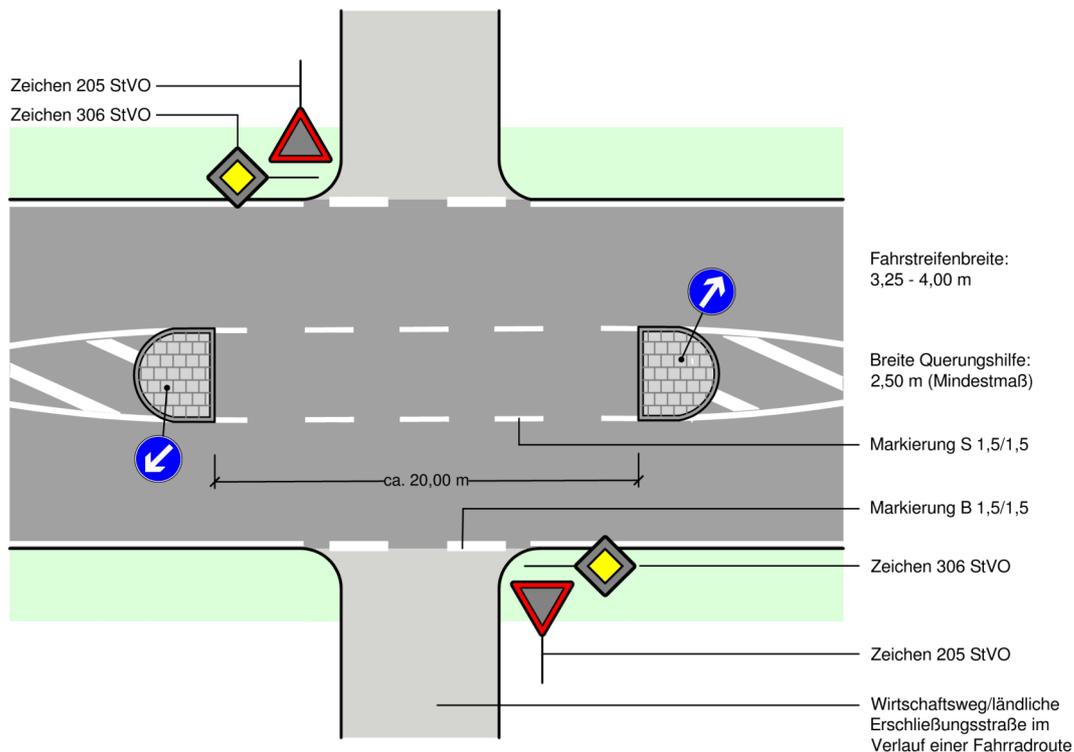
Maßnahmen-Nr. MTT011_1 Lage außerorts
Kommune Mettingen
Bestand: Querung ohne Sicherung

Straße Schwarze Str./Schwarze Str. (K41)

Musterlösung

Überquerung außerorts

Geteilte Querungshilfe bei Radverkehrsführung im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege sowie Anliegerstraßen



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.4.2
- Sonderlösungen zur Anwendung bei Ab- und Einbiegevorgängen landw. Fahrzeuge

Anwendungsbereiche:

- Querung stark befahrener Straßen (> 5000 Kfz/Tag) durch Fahrradrouten im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege oder schwach belasteter Straßen

Hinweise:

- die Länge der Querungshilfe ist auf die Schleppkurven der abbiegenden landwirtschaftlichen Fahrzeuge abzustimmen
- in beengten Verhältnissen können die Inselköpfe überfahrbar ausgeführt werden



Planungsbüro VIA eG
Marsportengasse 6, 50667 Köln

Musterblatt: 9.4-3
Stand: Juni 2017

Maßnahmen-Nr.	MTT012	Lage	außerorts	Straße	Schniederbergstraße	
Kommune	Mettingen					
Bestand	Gehweg, Radfahrer frei		Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	427	Belastungsbereich IV		

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Kreis

Bruttokosten

40.600 €

Programmstufe*: Mittelfristmaßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	0	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	2	Maßnahmenkat.:	2
Gesamtpunkte*:	8	Priorität	mittel



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 2000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 8 in der mittleren Priorität.



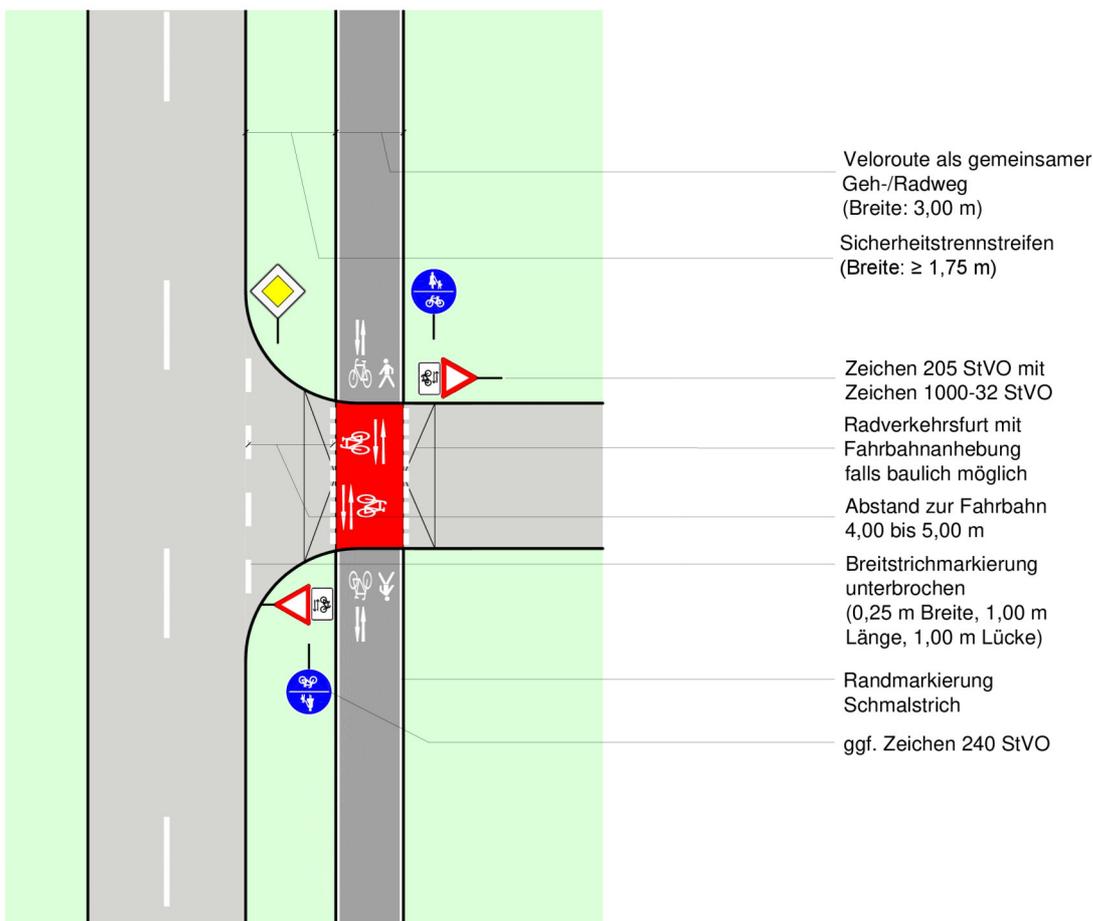
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetz
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT012	Lage	außerorts	Straße	Schniederbergstraße
Kommune	Mettingen				
Bestand	Gehweg, Radfahrer frei		Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)
					70
Anlagenbreite (m)	2	Länge [m]	427	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr.	MTT013	Lage	außerorts	Straße	Schniederbergstr.
Kommune	Mettingen				
Bestand	Gehweg, Radfahrer frei		Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)
					70
Anlagenbreite (m)	2,5	Länge [m]	2839	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Ausbau bei Sanierung

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Kreis Bruttokosten
134.900 €

Programmstufe*: Perspektivische Maßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	2	Erfordernis:	4
Netzzusammenh.:	2	Maßnahmenkat.:	1
Gesamtpunkte*:	9	Priorität	hoch



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es ist der Ausbau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs (in beide Richtungen freigegeben) vorzusehen, d.h. eine Umwidmung in einen gemeinsamen Geh-/Radweg ist notwendig.

Der Ausbau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag vermutet wird, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 9 in der hohen Priorität.

Der Ausbau kann auch erst im Zuge einer künftigen Sanierung der Fahrbahndecke durch den Baulastträger erfolgen, da der Radweg das Regemaß der ERA mit 2,5m erreicht.



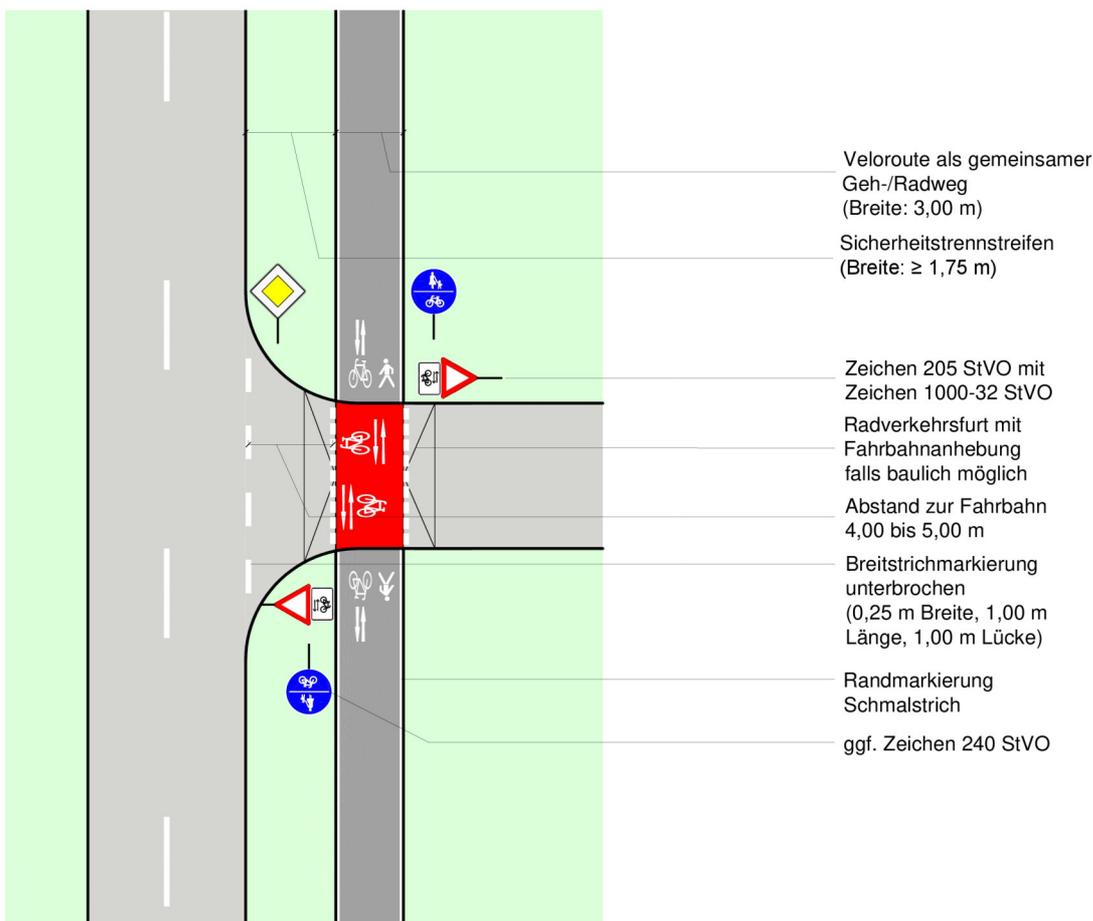
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Velo-/Haupttroutennetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Haupttroutennetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT013	Lage	außerorts	Straße	Schniederbergstr.
Kommune	Mettingen				
Bestand	Gehweg, Radfahrer frei		Kfz/Tag	DTV unbekannt	Vzul (km/h)
					70
Anlagenbreite (m)	2,5	Länge [m]	2839	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt



Maßnahmen-Nr. Lage
 Kommune
 Bestand:

Straße

Einzelmaßnahme(n)

Neubau Mittelinsel

Musterlösung-/querschnitt

9.4-3

Baulast

Kreis

Bruttokosten

60.000 €

Programmstufe*: Perspektivische Maßnahme

Priorität

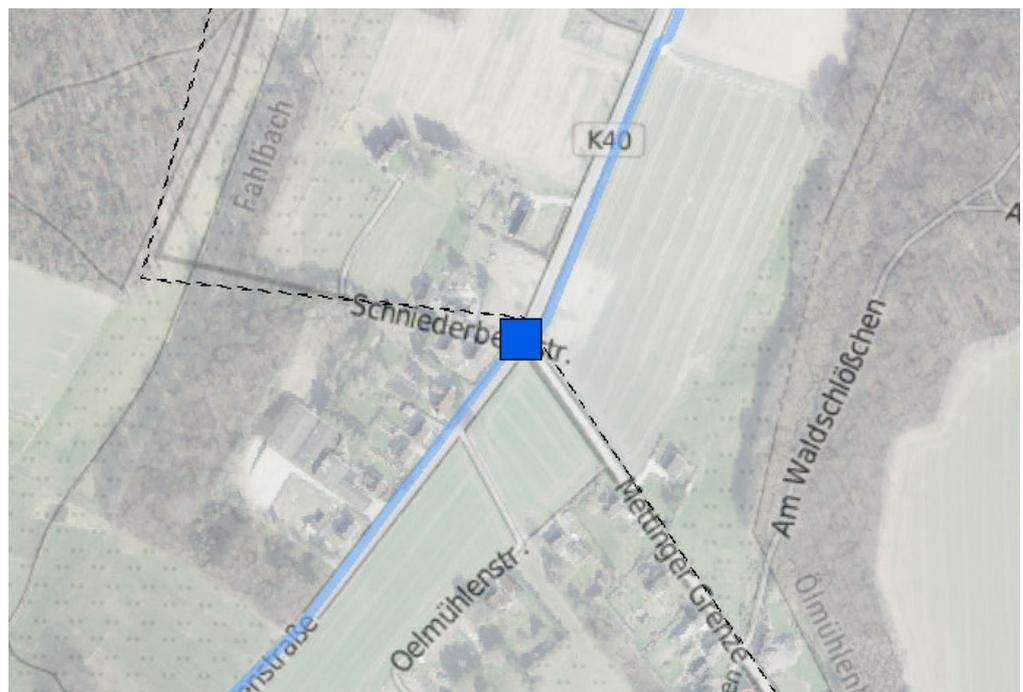
Verkehrssicherheit:	<input type="text" value="2"/>	Erfordernis	<input type="text" value="4"/>
Netzzusammenh.:	<input type="text" value="2"/>	Maßnahmenkat.:	<input type="text" value="1"/>
Gesamtpunkte*:	<input type="text" value="9"/>	Priorität	<input type="text" value="hoch"/>

*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme



Beschreibung der Maßnahme:

Damit der Kfz-Verkehr weiter ein- und ausbiegen, der Radfahrer aber eine geschützte Aufstellfläche erhält, wird der Bau einer geteilten Querungshilfe empfohlen.
 Die Maßnahme liegt (im Zusammenhang mit der Streckenmaßnahme) mit einer Gesamtpunktzahl von 9 in der hohen Priorität. Der Umsetzungshorizont orientiert sich an der Streckenmaßnahme.

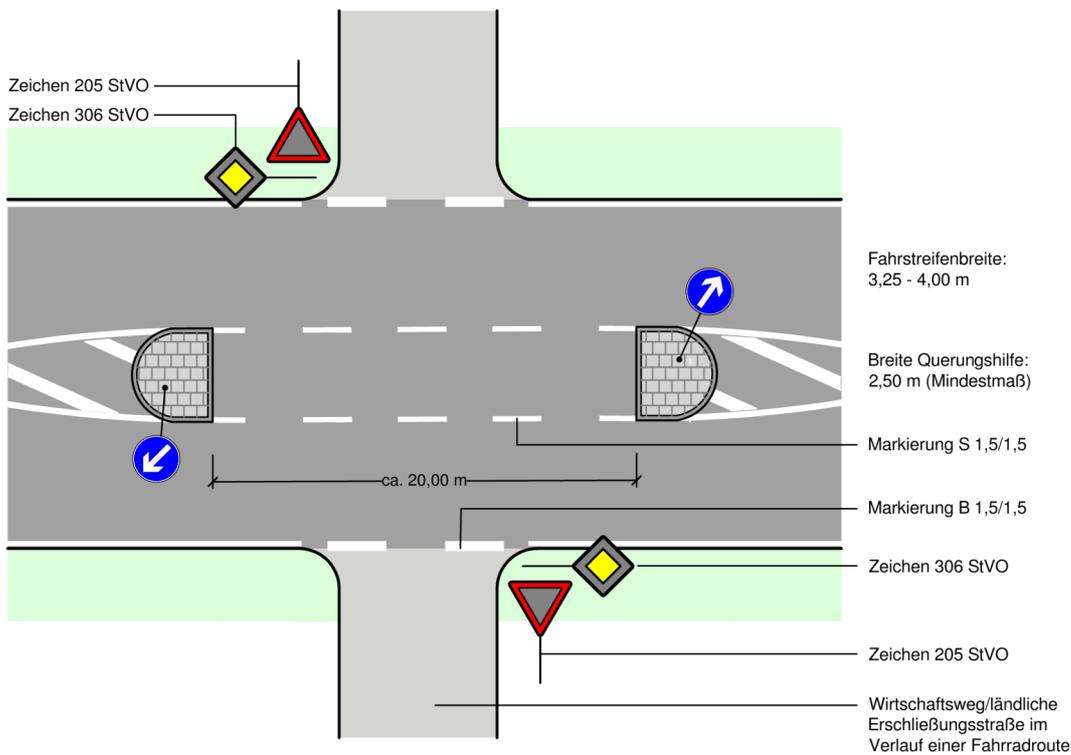


- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetzes
- - - Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr. MTT013_1 Lage außerorts
 Kommune Mettingen
 Bestand: Querungsstelle ohne Sicherung

Straße Oelmühlenstr. / Mettinger Grenze

Musterlösung
 Überquerung außerorts
Geteilte Querungshilfe bei Radverkehrsführung im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege sowie Anliegerstraßen



- Regelungen:**
- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.4.2
 - Sonderlösungen zur Anwendung bei Ab- und Einbiegevorgängen landw. Fahrzeuge
- Anwendungsbereiche:**
- Querung stark befahrener Straßen (> 5000 Kfz/Tag) durch Fahrradrouten im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege oder schwach belasteter Straßen
- Hinweise:**
- die Länge der Querungshilfe ist auf die Schleppkurven der abbiegenden landwirtschaftlichen Fahrzeuge abzustimmen
 - in beengten Verhältnissen können die Inselköpfe überfahrbar ausgeführt werden

	Planungsbüro VIA eG Marsportengasse 6, 50667 Köln	Musterblatt: 9.4-3 Stand: Juni 2017	
--	--	--	--

Maßnahmen-Nr.	MTT014	Lage	außerorts	Straße	Osnabrücker Str.-Schafberg
Kommune	Mettingen				
Bestand	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs			Kfz/Tag	3063
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	0	Länge [m]	1294	Belastungsbereich IV	

Einzelmaßnahme(n)

Neubau

Musterlösung-/querschnitt

H4.2

Baulast

Land Bruttokosten
543.500 €

Programmstufe*: Perspektivische Maßnahme

Priorität

Verkehrssicherheit:	0	Erfordernis	4
Netzzusammenh.:	3	Maßnahmenkat.:	3
Gesamtpunkte*:	10	Priorität	hoch



*Knotenpunkte folgen der Programmstufe und der Gesamtpriorität der Streckenmaßnahme

Beschreibung der Maßnahme:

Es handelt sich um eine der bedeutendsten Verbindungen im Kreis, da hier das rechnerische Potenzial für den Radverkehr besonders hoch ist. Die Verbindung verläuft von Rheine über Hörstel, Ibbenbüren, Westernkappeln nach Lotte und weiter nach Osnabrück. Hier tangiert die Verbindung lediglich die Grenze von Mettingen.

Es ist der Neubau eines baulichen Radwegs gemäß der Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten auf 3m Breite und wegen des zu erwartenden geringen Fußverkehrsaufkommens in Form eines gemeinsamen Geh-/ Radwegs vorzusehen, d.h. die Beschilderung bleibt unverändert.

Der Neubau ist aufgrund der Verkehrsstärke, die bei über 3000 Kfz/Tag liegt, gemäß Qualitätsstandards für Haupt-/Velorouten notwendig. Ein Unfallgeschehen konnte nicht festgestellt werden. Die Maßnahme liegt mit einer Gesamtpunktzahl von 10 in der hohen Priorität.



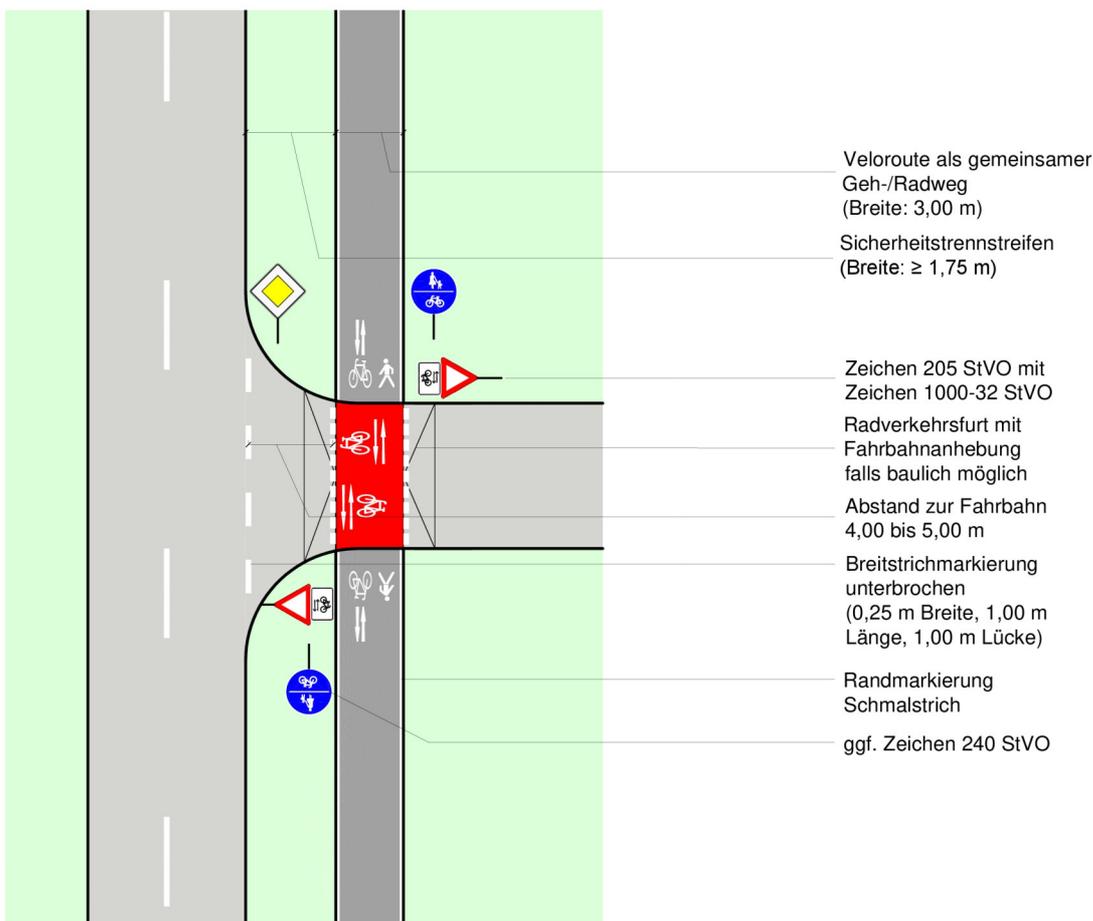
- Unfall mit Getöteten
- Unfall mit Schwerverletzten
- Unfall mit Leichtverletzten
- Knotenpunkt mit Maßnahme
- Anderer Knotenpunkt mit Maßnahme
- Maßnahme auf Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Velo-/Hauptrouthenetz
- Strecke des Nebenrouthenetz
- Triangel
- Strecke innerorts (Velo-/Hauptrouthenetz)
- Strecke innerorts (Nebenrouthenetz)

Maßnahmen-Nr.	MTT014	Lage	außerorts	Straße	Osnabrücker Str.-Schafberg
Kommune	Mettingen				
Bestand	Straße ohne Sicherung des Radverkehrs			Kfz/Tag	3063
				Vzul (km/h)	70
Anlagenbreite (m)	0	Länge [m]	1294	Belastungsbereich IV	

Musterlösung

Velorouten an Hauptverkehrsstraßen

Bevorrechtigte Führung auf gemeinsamen Geh-/Radwegen im Zweirichtungsverkehr - anbaufrei



Regelungen:

- ERA (Ausgabe 2010), Kapitel 9.3
- Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (Ausgabe 2012), S. 20 f., S. 79 f.

Anwendungsbereiche:

- außerorts im Zuge bevorrechtigter Straßen bei Kfz-Verkehrsstärken von ≤ 3.000 Kfz/24 h im Fahrbahnquerschnitt der zu querenden Einmündung

Hinweise:

- die Fahrbahnanhebung ist optional
- zur Minderung der Rutschgefahr bei Nässe ist der farbige Belag aufzurauen oder mit rutschfestem Granulat zu versetzen
- die Maße der Markierungselemente sind dem Musterblatt M 1 zu entnehmen
- die nach RAL erforderlichen Sichtdreiecke sind zu beachten

Musterblatt: VEL-H4.2
Stand: Oktober 2018

Kreis Steinfurt

